Sternberger Seenlandschaft

Jahrgang 14 Sonnabend, den 08. April 2017 Nr. 04/2017



Vorwahl 03847 ...

ını	naitsverzeichnis	
	S	eite
Ak	tuelles aus den Städten und Gemeinden	
•	Deckenerneuerung B 192 OD Sternberg	5
•	Aufruf zum Frühjahrsputz	5
•	Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Sternberg	5
•	Osterfeuer in Brüel Termine der Jugendweihen in der Region	5 6
•	Kostenlose Schulung für ehrenamtliche Helferinnen und	О
•	Helfer	6
•	Einladung Amtsausscheid 2017	6
•	Neues in Hohen Pritz	6
•	Lokale Aktionsgruppe Warnow	6
•	Die Friedhofsverwaltung informiert	7
•	Weitere ehrenamtliche Pflegelotsen geschult	8
•	Termine DRK-Blutspende in Sternberg	8
•	Rentenberatung im Rathaus Sternberg	8
Öff	entliche Bekanntmachungen	
•	Freiwilliger Landtausch "Pastin - Rothen"	8
•	Öffentliche Bekanntmachung über	
	Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern	10
•	Wasser- und Bodenverband "Nebel"	10
•	Haushaltssatzung der Stadt Sternberg	11
•	Haushaltssatzung der Gemeinde Schulverband Sternberg	13
•	Haushaltssatzung der Gemeinde Amt Sternberger	
	Seenlandschaft	14
Ve	reine und Verbände	
•	Pokalsieg für die Brüeler Alten Herren	16
•	Einladung zum Frühlingsfest in Brüel	17
•	Frühjahrsputz und Frühlingsfest im Hort Sternberg	17
•	Vereine stellen sich vor - UNA Sternberg e. V.	17
•	Spielplatzarbeiten in der Kita Kunterbunt Dabel	18
•	Der Behindertenverband lädt ein!	18
•	Brüeler Kraftsportler bei den Landesmeisterschaften	18
•	Projekte an der KGS Sternberg	19
•	Girls'Day am 27.04.2017	19
•	Frauentag der Rheumaliga AG Brüel Was ist los in Witzin	20
•		20
•	Veranstaltungsplan Ortsgruppe der Volkssolidarität Seniorenbüro Sternberg	20 20
•	Spieleabend in Wendorf	21
•	Der FC Aufbau Sternberg informiert	21
•	Der Heimatverein Sternberg informiert	21
•	Grundschule Dabel - Musikinstrumente selbst gemacht	21
v		
ĸu	Itur, Tourismus und Freizeitangebote	00
•	Es ist was los im Sternberger Seenland	22
•	Geführte Wanderungen im Naturpark Sternberger Seenland Einladung zum Frühlingskonzert	25
•	Die Sternberger Touristinfo informiert	25
•	Konzert im Gutshaus Rothen	26
•	Yoga- Neu im Sternberger Seenland	26
•	Berufsbildungsmesse am 23. April in Golchen	27
Ge	burtstage des Monats Der Rebindertenverband gretuliert	07
•	Der Behindertenverband gratuliert	27
•	Geburtstage des Monats April Die Rheumaliga/AG Brüel gratuliert	27
		28
Kir	chliche Nachrichten	
•	20 Jahre Förderverein "Antoniter-Hospital-Tempzin" e. V.	28
•	Gottesdienste und Veranstaltungen der Evangelisch-	
_	lutherischen Kirchengemeinde Brüel	29
•	Der Kirchengemeinderat gibt bekannt:	29
•	Evluth. Kirchengemeinde Sternberg	29
•	Evluth. Kirchgemeinde Witzin-Ruchow und Groß Raden	
•	Kirchgemeinde Dabel Veranstaltungen im Pilger-Kloster Tempzin	30 31
•	Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg	31
•	Adventgemeinde Brüel	31
_		01
So	nstiges	<u>.</u>
•	Der Osterhase kommt	31
Pa	noramaseiten	

• Programm zum Landesrapsblütenfest

Aktuelles aus den Städten und Gemeinden



Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

	germeister: zimmer:	Armin Taubenhei Heike Lohse	m	4445 11 4445 12 4445 13
1.	Zentrale Dienste Leiter:	Olaf Steinberg		4445 13 4445 30
1.1	Personal Inge-Lore Damaschke			4445 28
1.2	Amtsangelegenheiten, Recht, Versicherungen Rebekka Kinetz Evelin Gartzke Katja Fregien		tzung	4445 29 4445 15 4445 86
1.3		Sport		4445 24 4445 48
1.4	Standesamt Brigitte Berkau			4445 18
1.5	Touristinfo Martin Bouvier Annett Ohde		Fax:	4445 70 4445 35 4445 25
1.6.	Amtsblatt, Internet, ED' Michael Schwertner	V		4445 36
2.	Finanzverwaltung Leiter: Reinhard Dally		_Fax:	4445 13 4445 40
2.1	Haushaltsplanung Hannelore Toparkus			4445 27
2.2	Stadtkasse; Vollstreckt Cornelia Köpcke Bärbel Beyer Brigitte Merseburger Beate Schwarz	ung		4445 45 4445 46 4445 43 4445 74
2.3	Steuern und Abgaben Gudrun Pankow Judith Schulz			4445 41 4445 47
2.4	Geschäftsbuchhaltung Jessica Ohms Katrin Patzelt Anne Kasten			4445 32 4445 42 4445 33

Nr.	04/2017		- 3	3 –	Sternberger Seenlandschaft
3.	Bürgeramt		Fax: 4445 69	Gemeindebib	oliothek Dabel
	Leiter:	Eckardt Meyer	4445 73	Wilhelm-Pieck-S	Straße 20
3.1	Öffentliche Sicherheit u	ınd Ordnung, Feu	erwehr,	Williemi-Fileck-C	Offaire 20
	Gewerbeamt, Bußgeld			Montag	von 15:00 bis 17:00 Uhr
	Eric Frank		4445 64	Dienstag	von 15:00 bis 18:00 Uhr
	Martina Meyer		4445 68	Donnerstag	von 15:00 bis 17:00 Uhr
	Angelika Dreßler		4445 85	Camaindabib	oliothek Witzin
3.2	Kooperatives Bürgerbü	ro		Gemeindebib	Dilotnek Witzin
	Renate Schäfer		4445 61	Gemeindezentr	rum
	Anica Laube		4445 62		
	Sabine Kropp		4445 63	Mittwoch	von 17:00 bis 18:00 Uhr
	Anja Loscher		4445 79		
3.3	Wohngeld Liane Blaschkowski		4445 60	Heimatmus	seum Sternberg
3.4	Friedhofsverwaltung			Mühlenstraße 6	6 • 19406 Sternberg
	Manuela Reimer		4445 71	Tel.: 03847 216	
۰.	Dönnerhöne Bröck	M		www.heimatmu	seum.stadt-sternberg.de
3.5	•	vor	wahl 038483 Fax: 333 33		nuseum@stadt-sternberg.de
	(nur Montag) Einwohnermeldeamt	Renate Schäfer	333 17		3
	Wohngeldstelle	Liane Blaschkow		Öffnungszeiter	n:
	vvoringelastelle	Liane Diascrikow	SKI 333 13	•	och, Donnerstag 10:00 - 15:00 Uhr
	Amt für Stadt- und Gemeindeentwicklung			ab 18.04.2017	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
			Fax: 4445 82	Führungen für	Gruppen sind jederzeit nach Anmeldung unte
	Leiter:	Jochen Gülker	4445 80	Telefon 03847 2	2162 oder 03847 444535 möglich.
4.1	Tiefbau				
	Edwin Junghans		4445 77		B " 1
4.2	Bauleitplanung			Heimatstub	oe Bruel
	Rolf Brümmer		4445 83	Avenuet Debel C	Na. 4
_				August-Bebel-S	otr. I
5.	Grundstücks- und Gebä	<u>audemanagement</u>		19412 Brüel	
	L = M =	12 D. Ob 514	Fax: 4445 82	(im Bürgerhaus	5)
	Leiter:	Jörg Rußbült	4445 78	Dianatage	14:00 - 16:30 Uhr
5.1	Allgemeines Grundstüc	ks- und Gebäude	management	Dienstag:	09:00 - 11:30 Uhr
	Sabine Brinckmann		4445 81	Donnerstag:	09.00 - 11.30 011
	Horst Köbernick		4445 88		
5.2	Liegenschaften			Heimatstub	be Dabel
	Dorothea Behrens		4445 75		
	Susanne Balzer		4445 84	WPieck-Str. 20	0
6.	Stadtwerke		Fax: 4445 54	19406 Dabel	
0.	Kaufmännischer Bereich:	Ilona Windolph	4445 50	Tel.: 038485 20	0420
	Radiffiantischer Bereich.	Liane Dupke	4445 52		
	Technischer Bereich:	Kerstin Pohl	4445 51	Mittwoch:	14:00 - 16:00 Uhr
7.	Bauhof				
•	Dietmar Merseburger	Sternberg	2182 oder	Dac Mohra	onorationonhaus informiart
		9	0171 6055295	Das Melling	enerationenhaus informiert:
	Norbert Krienke	Brüel	0172 3216545	Mehrgeneratio	onenhaus Brüel mit Kinder- und Jugendclub

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg

Finkenkamp 24

Donnerstag

Dienstag von 09:30 bis 11:30 Uhr

von 13:00 bis 15:00 Uhr von 09:30 bis 11:30 Uhr

von 14:00 bis 16:00 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

In der Zeit vom 10.04. - 21.04.2017 ist die Stadtbibliothek Brüel wegen Urlaub geschlossen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern frohe und erholsame Osterfeiertage.

Sabine Saalmann

miert:

d Jugendclub

Ernst-Thälmann-Str. 3 Tel. 038483 279378

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags 11:00 - 18:00 Uhr freitags 10:00 - 17:00 Uhr

Der Kinder-und Jugendclub hat täglich geöffnet. Wir verteilen gelbe Säcke.

A. Zelas

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jugendamt Bereich Sternberg/Brüel Frau Naujocks Mecklenburgring 32 19406 Sternberg

03871 722-5169

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten!

Schiedsstelle in Sternberg

Antje Kühl

Tel.: 0172 9647267

E-Mail: schiedsstelle@stadt-sternberg.de Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg 03847 2182 oder 0171 6055295 **Bauhof Brüel** 038483 33331 oder 0172 3216545 Bibliothek Sternberg 03847 2712 Bibliothek Brüel 038483 33340 Heimatmuseum 03847 2162 Kindergarten Sternberg 03847 2465 **Hort Sternberg** 03847 311945 **Grundschule Sternberg** 03847 2622 Grundschule Brüel 038483 293010 **Grundschule Dabel** 038485 20242 Regionale Schule Brüel 038483 293030 Sporthalle Sternberg 03847 2713 Sporthalle Brüel 038483 20040 Sportlerheim Sternberg 03847 2806 Stadtwerke (Kläranlage) 03847 312071 Stadtwerke (Wasserwerk) 03847 2393 Stadtwerke (Bereitschaft) 0171 7119336 und 0171 7119337

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Verwaltung des Amtes Sternberger Seenlandschaft und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg, Zentrale Dienste, Finanzverwaltung, Friedhofsverwaltung

Montag kein Sprechtag

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00Uhr

Bürgeramt

Allgemeines Ordnungsrecht, Gewerbeamt, Wohngeldbehörde, Verkehrsüberwachung, Bußgeldstelle, Brand- und KatSchutz

Montag kein Sprechtag

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

kooperatives Bürgerbüro Sternberg

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Kfz-Zulassung, Führerscheinangelegenheiten, Schüler- und Meister-BaFöG, Kita-Förderung, Katasterauszüge

Montag kein Sprechtag

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00Uhr

Bürgerbüro Brüel

Pass- und Personalausweise, Melderecht/Wohngeldbehörde

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Touristinformation Sternberg

Mai - August

Montag - Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 17:00 Uhr

Juli - August

Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr

September - April

Montag - Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Stadtarchiv der Stadt Sternberg

Frau Petra Rauchfuß Finkenkamp 24 19406 Sternberg Telefon: 03847 2712

E-Mail: archiv@stadt-sternberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr Donnerstag: 12:00 - 16:00 Uhr

Schuldnerberatung in Sternberg

Ansprechpartner:

Anette Zimmermann

Sprechzeiten:

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und

13:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr und nach vorheriger Absprache

Suchtberatung

Ansprechpartner:

Marcus Müller Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und

13:00 - 16:00 Uhr

Adresse:

Schuldner/Suchtberatungsstelle Parchim

Außenstelle Sternberg Luckower Str. 29 a 19406 Sternberg Telefon: 03847 451399

E-Mail: schuldnerberatung.sternberg@kloster-dobbertin.de

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

- 1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
 - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130
 - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
- für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
- Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
- Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.

5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:

NWL Norddeutsche Wasser Logistik GmbH Vielbecker Weg 23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter

Tel.: 03881 756490 Fax: 03881 757484

oder über E-Mail-Adresse: info@nwl-gvm.de

Ihre Stadtwerke

Redaktion Amtsblatt

Michael Schwertner

Telefon: 03847 444536 Fax: 03847 444570

E-Mail: schwertner@stadt-sternberg.de

Straßenbauamt Schwerin

Deckenerneuerung B 192 OD Sternberg

Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Straßenbauamt Schwerin, wird voraussichtlich vom 07.06.2017 bis zum 21.07.2017 eine Erneuerung der Fahrbahn auf der B 192 in der Ortsdurchfahrt Sternberg durchführen. Der Baubereich beginnt hinter der Zufahrt Kugelberg, so dass diese Zufahrt frei bleibt, und endet am Bahnübergang. Im Rahmen der Bauarbeiten wird die Straße erneuert.

Die Straßenbauarbeiten erfolgen unter abschnittsweiser halbseitiger Sperrung der Bundesstraße. Der Verkehr wird mittels Ampelschaltung an der Baustelle vorbei geleitet.

Die Asphaltierung der Fahrbahn erfolgt dann unter Vollsperrung voraussichtlich ein Wochenende Ende Juni und ein Wochenende Anfang Juli 2017. Informationen über die genauen Termine der Vollsperrungen werden vor Baubeginn veröffentlicht.

Während der gesamten Bauzeit wird der LKW-Verkehr großräumig über die B 104 - Landesstraße L 16 Pastin – Dabel zur B 192 und umgekehrt umgeleitet. Diese Umleitung gilt während der Vollsperrungen für den gesamten Verkehr.

Für die entstehenden Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

Im Auftrag Greßmann

Aufruf zum Frühjahrsputz

Die Gemeinde Kloster Tempzin ruft alle Bürger auf, sich am diesjährigen Frühjahrsputz zu beteiligen.

Wir treffen uns am 15.04.2017 um 9:00 Uhr an der Feuerwehr und am Sportplatz.

Bringen Sie bitte Werkzeug mit!
Der Winter hat seine Spuren hinterlassen.
Lassen Sie uns gemeinsam unsere Gemeinde herausputzen!

Den fleißigen Helfern möchten wir dann mit Bockwurst und Getränk "Danke" sagen.

Nuklies

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Sternberg

Die Jagdgenossenschaft Sternberg feiert ihr 25-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass laden wir alle Jagdgenossen und Pächter der Jagdgenossenschaft Sternberg zu unserer Jahresvollversammlung am 19.05.2017, 18:00 Uhr mit anschließendem Abendessen in das Restaurant "Zum Burgwall", Kastanienallee 28 in Groß Raden ein.

Der Vorstand

Auf Wunsch ist für Sie ein Shuttle-Service ab Marktplatz Sternberg um 17:30

Uhr nach Groß Raden und zurück bereitgestellt. Hierzu bitten wir Sie bei Bedarf um Rückmeldung bis zum 15.05.2017 unter 03847 311563.



Die nächste Ausgabe erscheint am 13. Mai 2017!

Termine der Jugendweihen in der Region

Die Feiern finden am Sonnabend, den 20.05.2017 in Golchen, bei Bauer Korl statt.



1. Feier 09:30 Uhr - 10:30 Uhr

Regionalschule Sternberg Regionalschule Brüel Förderbereich Sternberg Schule Dobbertin

2. Feier 11:30 Uhr - 12:30 Uhr

Gymnasium Sternberg

Kontaktdaten:

Jugendweihe Parchim Ludwigsluster Str. 29 19370 Parchim Tel.: 03871 66061

E-Mail: jugendweihe.parchim@gmx.de

Kostenlose Schulung für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

Der Helferkreis Parchim bietet vom 10.05.2017 bis 14.06.2017 einen 40-stündigen Vorbereitungskurs für interessierte Ehrenamtliche an, welche in ihrer Freizeit Menschen mit Demenz sowie Pflegebedürftige stundenweise in deren Häuslichkeit betreuen und begleiten, um pfle-



gende Angehörige zu entlasten. In insgesamt 11 Terminen Iernen die Interessierten mehr über das Krankheitsbild Demenz sowie über Erkrankungen im Alter, den Umgang mit den Betroffenen und sammeln Erfahrungen in verschiedenen Situationen für ihre praktische Tätigkeit, für die sie eine Aufwandsentschädigung erhalten. Weitere Informationen rund um die kostenlose Schulung sowie über die praktische Tätigkeit erhalten Interessierte beim Helferkreis Parchim der Comtact GmbH (Tel. 0385 30340; Frau Vogler und Frau Müller) sowie beim Pflegestützpunkt Parchim (Tel. 03871 722- 5091, Frau Zepelin). Das wertvolle Angebot soll in der Region Parchim und insbesondere im Umland weiter ausgebaut werden.

Einladung Amtsausscheid 2017



22. Amtswehrtreffen der Feuerwehren des Amtes Sternberger Seenlandschaft



Termin: 22.04.2017

Ort: Sportplatz in Borkow

Das Amtswehrtreffen findet zeitgleich mit dem Amtsausscheid der Jugendfeuerwehren statt.

Ablauf:

Anmeldung der Mannschaften

Antreten und Eröffnung Durchführung der Disziplinen

Aktive Feuerwehren:

- Staffel im Löschangriff

- 1. Hilfe

- Feuerwehrknoten, Fragenkomplex

Jugendfeuerwehren:

Internationaler Wettbewerb der CTIF mit seinem A-Teil

(Feuerwehrhindernisbahn) und B-Teil (400-m-Hindernislauf)

 Löschangriff "nass" (optional)

12:00 - 12:30 Uhr Mittagessen

12:30 Uhr Auswertung, Verabschiedung

Zuschauer sind herzlich willkommen.

O. Schröder Amtswehrführer Amt Sternberger Seenlandschaft

Neues in Hohen Pritz

Ab sofort gilt in Hohen Pritz in einigen Straßen Tempo 30. In den Straßen Niendorfer Weg, Neue Straße, Friedensstraße sowie ein Teilstück der Fritz-Reuter-Straße (am Gemeindehaus) wurden Tempo 30-Zonen errichtet. Die Beschilderung wurde in den vergan-



genen Tagen durch Gemeindearbeiter aufgestellt. Zudem gilt auf allen vorher genannten Straßen nun auch die Grundregel rechts vor links, wie es in Tempo-30-Zonen üblich ist.

Die Herabsetzung der Geschwindigkeit wurde auf Antrag der Gemeinde Hohen Pritz über das Amt Sternberger Seenlandschaft gemäß Gemeindevertreterbeschluss vom 12.07.2016 beantragt. Im vergangenen Jahr gab es bereits eine Begehung mit Vertretern der Straßenverkehrsbehörde des Landkreis Ludwigslust Parchim und der Gemeindevertretung, um die Möglichkeit von 30er-Zonen zu prüfen.

Auf der Parchimer Straße (Landesstraße 16), Wamckower Straße und Fritz-Reuter-Straße bleibt wie bisher Tempo 50. Bei diesen Straßen handelt es sich um überregionale Verkehrsstraßen bzw. Ortsverbindungsstraßen und auf diesen dürfen keine 30er-Zonen errichtet werden.

Lokale Aktionsgruppe Warnow – Elde - Land setzt Umsetzung ihrer Entwicklungsstrategie fort

Übergabe Zuwendungsbescheide (ZWB) an ausgewählte Projekte

Sichtlich erfreut nahm Bürgermeister Dirk Flörke am 15.03. den Zuwendungsbescheid aus den Händen von Anja Witt vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU WM) entgegen. Es sei ein schöner Tag für die Stadt Parchim, vor allem aber für den Verein Alternative Jugend Parchim e.V., so Dirk Flörke. Mit Hilfe der LEADER-Zuwendung wird das baufällige Jugendzentrum im Schwarzen Weg saniert - ein wichtiger Baustein für die nachhaltige und zielgerichtete Jugendarbeit in Parchim. Baubeginn ist Mitte Mai, das Ergebnis soll im nächsten Jahr durch die LEADER-Gruppe in Augenschein genommen werden können.

Auch Armin Taubenheim (Bürgermeister Stadt Sternberg) war bereits "in freudiger Erwartung auf den Zuwendungsbescheid" für die Errichtung von Kanuein- und -aussetzstellen an zwei Warnow-Standorten, als Astrid Winkelmann (StALU WM) diesen am 24.03. im Sternberger Rathaus übergab. In Zusammenarbeit mit dem Naturpark Sternberger Seenland wurde der Förderantrag auf den Weg gebracht und so soll auch die Umsetzung gemeinsam überwacht werden. Das Vorhaben, das auf der Wasserwanderkonzeption Warnow fußt, soll bis spätestens Juli abgeschlossen sein - pünktlich zum Saisonauftakt!

Eine weitere Übergabe eines Zuwendungsbescheides fand später am 24.03. in Grebbin statt. Hartmut Bahl (Bürgermeister

Gemeinde Obere Warnow) nahm im Beisein von Wolfgang Hinz (LVB Parchimer Umland) und Ulf Harm (Architekt) den Zuwendungsbescheid für den Umbau des Gemeindehauses in Grebbin entgegen. "Früher war hier ein Konsum drin, außerdem Rat der Gemeinde", so Bahl. Das Haus wird für die Gemeinschaft nun wieder hergerichtet. Hierfür werden sowohl LEADER- als auch ILE-Mittel genutzt, sodass der "Zweckbau" wieder mit Leben gefüllt wird. Im Juni beginnen die Umbauarbeiten, die bis Ende des Jahres abgeschlossen sein sollen.

Die Entwicklungsstrategie der LEADER-Gruppe wird durch die ausgewählten Projekte fortgesetzt. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist Träger des Regionalmanagements.



v.l.n.r.: Jan Lippke, Armin Taubenheim, Astrid Winkelmannl

Projektaufruf für Projekte zur Umsetzung im Jahr 2018:

Projektideen, die einen Beitrag zur nachhaltigen, ländlichen Entwicklung in der LEADER-Region Warnow-Elde-Land leisten, können **bis zum 30.06.2017** beim Regionalmanagement der LAG eingereicht werden. Hierfür füllen Sie bitte den Projekterfassungsbogen aus, der auf www.warnow-elde-land.de (Rubrik Förderung und Antragstellung) als Download zur Verfügung steht. Nutzen Sie die Zeit bis zur Einreichungsfrist zum persönlichen Gespräch mit dem Regionalmanagement!

Kontakt:

Regionalmanagement der LAG Warnow-Elde-Land Frau Kristin Hormann c/o Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern Lindenallee 2 a

19067 Leezen Tel.: 03866 404196

E-Mail: kristin.hormann@lgmv.de

Fotonachweis: Regionalmanagement Warnow-Elde-Land

Zum Hintergrund:

Zum Hintergrund:

LEADER ist die Abkürzung des französischen "Liaison entre actions de développement de l'économie rurale" und wird übersetzt mit "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung des ländlichen Raums". LEADER ist ein methodischer Ansatz der Regionalentwicklung, der es lokalen Akteuren ermöglicht, regionale Prozesse mit zu gestalten. So kann das Potential einer Region viel besser genutzt werden und erheblich zur Entwicklung der Region beitragen.

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Warnow-Elde-Land wurde am 30.06.2015 durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz bestätigt und ist seither eine von 14 LAGn in Mecklenburg-Vorpommern. Bis 2020 stehen ihr rund 6,3 Mio. Euro für die Umsetzung von Projekten zur Entwicklung des ländlichen Raumes auf der Grundlage ihrer Strategie für lokale Entwicklung (SLE) zur Verfügung. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist Träger des Regionalmanagements.

Die Friedhofsverwaltung informiert

Friedhof und Feierhalle in Dabel

Am 21.03.2017 trafen sich Vertreter der Kirchengemeinde Dabel, der Bürgermeister der Gemeinde Dabel, der Dabeler Gemeindearbeiter, die Friedhofsverwaltung und die beiden ortsansässigen Bestattungshäuser aus Sternberg zu einer Arbeitsberatung.

Da sich der Friedhof Dabel in kirchlicher Hand befindet und die Feierhalle über die Friedhofsverwaltung für die Gemeinde Dabel bewirtschaftet wird, ist es eine Zusammenarbeit - im Interesse des Bürgers - mit allen o. g. Vertretern unumgänglich.

Ein Sterbefall ist eingetreten.

Welche Wege muss der Angehörige gehen, wenn eine Beisetzung mit Nutzung der Feierhalle in Dabel gewünscht wird?

- Gespräch mit Bestattungsfirma
- Bestattungsfirma informiert die Friedhofsverwaltung zwecks Nutzung der Feierhalle mit Terminabsprache (die Angehörigen können auch selber mit der Friedhofsverwaltung die Nutzung der Feierhalle besprechen)
- Die Friedhofsverwaltung informiert den Bürgermeister, den Hausmeister und die Kirchgemeinde
- Die Angehörigen melden sich bei Herrn Krüger, Vertreter der Kirchengemeinde Dabel (Telefon: 038485 20044) um einen Grabplatz auszusuchen

Hinweis für ALLE Bürger:

Siehe Anlage "Ein Sterbefall ist eingetreten - Was ist zu tun?"

Manuela Reimer

Friedhofsverwaltung

Ein Sterbefall ist eingetreten Was ist zu tun?

Ein Sterbefall ist eingetreten

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein durch den Hausarzt oder Notarzt ausstellen lassen
- Bestattungsfirma Ihres Vertrauens benachrichtigen, die die Abholung des Verstorbenen übernimmt

Halten Sie folgende Dokumente zur Erledigung von Formalitäten bereit:

- Bei ledigen Personen:
 - Geburtsurkunde
- Bei verheirateten Personen:
 - Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, ggf. Familienbuch
- Bei verwitweten Personen:
 - Heiratsurkunde und Sterbeurkunde des Ehepartners
- Bei geschiedenen Personen:
 Heiratsurkunde und Scheidungsurteil

Weitere wichtige Unterlagen:

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein
- Personalausweise der verstorbenen und meldenden Person
- Krankenkassenunterlagen (Chipkarte)
- Versicherungsunterlagen
- Rentenversicherungsnummer/Rentenanpassungsmitteilung
- Bestattungsvorsorgevertrag
- Testament
- Graburkunde (bei vorhandener Grabstelle)
- Sterbeurkunde
- Erbschein

Was ist zu tun - Ihre Bestattungsfirma nimmt gern Wege ab

- Anzeige des Sterbefalles beim Standesamt, hier wird die Sterbeurkunde ausgestellt, welche als Mehrfertigung zur Vorlage bei den verschiedenen Behörden und Institutionen verlangt wird
- Beschaffung fehlender Unterlagen
- Benachrichtigung des Arbeitgebers oder Rententrägers und der Krankenkasse
- Beratung und Berechnung der Gesamtkosten für die Bestattung gemäß Ihrem Auftragsumfang
- Rentenanspruch geltend machen

Wir bestimmen nicht, wie und wann unser Weg endet, aber wir können Vorsorge treffen. Wer heute schon an morgen denkt, schließt eigenverantwortlich einen Bestattungsvorsorgevertrag ab, um die Angehörigen im Trauerfall nicht unnötig zu belasten und um eigene Vorstellungen festzulegen.

Seien Sie mutig und nehmen Sie Ihrer Familie eine Sorge ab. Denn es ist ein gutes Gefühl, eine Entscheidung getroffen zu haben, die man lange hinausgezögert hat.

Die Friedhofsverwaltung

arbeitet eng mit der Bestattungsfirma zusammen und berät Sie rund ums Thema Friedhof - Sie erhalten Informationen zu möglichen Bestattungsarten, Nutzungsrechten, Gebühren, Kostenvoranschlägen und Beerdigungsterminen.

Bringen Sie die Wünsche des Verstorbenen zum Ausdruck. Bedenken Sie, jeder Mensch ist ein Individuum.

Weitere ehrenamtliche Pflegelotsen geschult

Im November 2016 wurden weitere Pflegelotsen geschult und sind in Ihren Gemeinden für Sie Ansprechpartner bei Pflegefragen.



Sie geben Ihnen kostenfrei Informationen zu Pflegefragen, bieten Gespräche in einer Pflegesituation an und vermitteln bei Bedarf zu Fachleuten.

Pflegelotsen sind geschulte Ehrenamtliche, die zu Fragen der Pflege informieren und weitervermitteln.

Die Pflegelotsen in Ihrer Region stellen sich vor. Termine nach tel. Vereinbarung.



Gemeinde Brüel Karina Prätorius Tel.: 038483 34733 Mail: pflegelotse@7plus7.de



Sternberg und Umgebung

Birgit Markowski Mobil: 0174 / 9521096

Gefördert von:





Termine DRK Blutspende in Sternberg



In Sternberg findet am 26. und 27. April im DRK-Seniorenzentrum, Am Berge 1 A die nächste Möglichkeit der Blutspende statt. Spendezeit ist jeweils von 14:00 bis 18:30 Uhr.

Rentenberatung im Rathaus Sternberg

Am 19.04.2017 und am 03.05.2017 finden in der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr im Magistratszimmer des Rathauses die nächsten Termine zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, zur Kontenklärung, Erwerbsminderungsrenten, Hinterbliebenenrenten und zur Rentenantragstellung statt.

Öffentliche Bekanntmachungen

Hinweis: Satzungen und öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Sternberg und der Stadt Brüel werden auf den jeweiligen Internetseiten unter www.stadt-sternberg.de und www.stadt-brueel.de veröffentlicht.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

 Flurneuordnungsbehörde -Bleicherufer 13
 19053 Schwerin

Freiwilliger Landtausch "Pastin - Rothen"
Landkreis Ludwigslust-Parchim
Stadt/Gemeinde Sternberg/Borkow

Aktenzeichen: 5433.2-76-6306 (bitte bei Schriftverkehr angeben)

Schwerin, 09.02.2017

<u>Ausfertigung</u>

Öffentliche Bekanntmachung Stadt/Gemeinde Sternberg/Borkow

Anordnungsbeschluss

Nach den §§ 103a bis 103i des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen ergeht folgender Beschluss:

I.

Auf Antrag wird das freiwillige Landtauschverfahren mit der Bezeichnung

Freiwilliger Landtausch "Pastin - Rothen" hiermit angeordnet.

II.

Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Flurstücke:

Stadt:SternbergGemarkung:PastinFlur:1Flurstücke:38, 41

Flur: 2

Flurstücke: 38/15, 46/16, 47/6, 47/7, 48/4, 49/2, 50,

51, 53, 54, 61, 63, 66, 69

Flur: 3

Flurstücke: 3, 9/2, 10/4, 12/2, 38

Gemeinde: Borkow
Gemarkung: Rothen
Flur: 1

Flurstücke: 68, 73, 115, 120, 129, 140, 142, 144, 152,

163

Das Verfahrensgebiet umfasst 115,3962 ha und ist in der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch farbige Markierung gekennzeichnet.

Seine genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, eingesehen werden.

Ш

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte:

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtausch berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde nachzuweisen. Werden Rechte nicht fristgemäß angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Gründe:

Der Freiwillige Landtausch dient der Arrondierung von landwirtschaftlichen Flächen. Die Tauschpartner haben die Durchführung eines Freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch war daher nach §§ 103a bis 103i FlurbG anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift zu erklären.

Im Auftrag

gez. (LS)

A. Winkelmann

Abteilungsleiterin

Ausfertigungsvermerk:

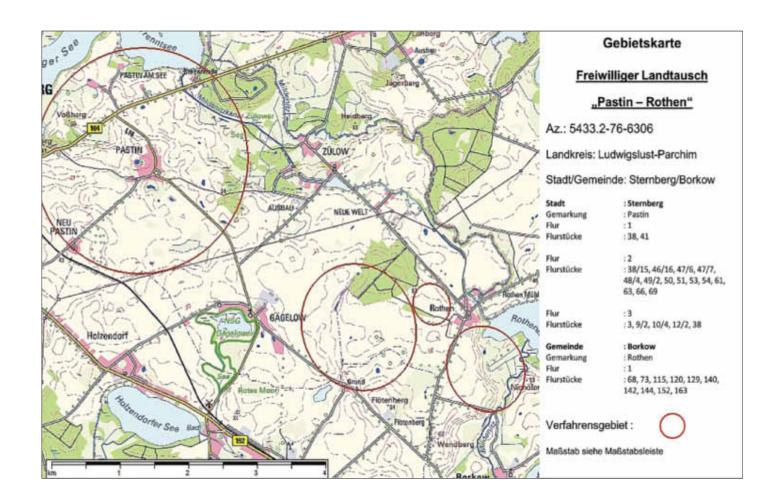
Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Ausgefertigt:

Schwerin, 09.02.2017

Im Auftrag (LS)

gez. Stadie



Wasser- und Bodenverband "Nebel"

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung

Im Jahr 2017 finden die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern 2. Ordnung wie folgt statt:

- Vom 15.07.2017 bis 30.11.2017 werden Mäh- und Krautungsarbeiten durchgeführt.
- Gehölzpflegearbeiten finden vom 01.11. bis 31.12. 2017 statt.
- Spezielle Reparaturen und Grundräumungen erfolgen nach Bedarf

Die Arbeiten werden in folgenden Gemeinden bzw. Städten durchgeführt.

Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft: Mustin, Witzin

Gemäß § 41 "Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung" des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBI. I S. 2585 ff.), mit § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBI. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GVOBI. M-V S. 583, 584) und der Satzung unseres Verbandes.

- (1) Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist, haben
- 1. die Gewässereigentümer Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer zu dulden,
- 2. die Anlieger und Hinterlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen, wenn diese anderweitig nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können. Hinterlieger sind die Eigentümer der an Anliegergrundstücke angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten,
- 3. die Anlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person die Ufer bepflanzt,
- die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die zur Unterhaltung verpflichtete Person hat der duldungspflichtigen Person die beabsichtigten Maßnahmen rechtzeitig vorher anzukündigen. Weitergehende Rechtsvorschriften der Länder bleiben unberührt.

- (2) Die nach Absatz 1 Verpflichteten haben Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.
- (3) Die Anlieger können verpflichtet werden, die Ufergrundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung nicht beeinträchtigt wird.
- (4) Entstehen durch Handlungen nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 Schäden, so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete Person Anspruch auf Schadenersatz.

Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung bzw. zur schriftlichen Äußerung gewährt.

Wasser- und Bodenverband "Nebel"

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung

Im Jahr 2017 finden die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern 2. Ordnung wie folgt statt:

- Vom 15.07.2017 bis 30.11.2017 werden M\u00e4h- und Krautungsarbeiten durchgef\u00fchrt.
- Gehölzpflegearbeiten finden vom 01.11. bis 31.12. 2017 statt.
- Spezielle Reparaturen und Grundräumungen erfolgen nach Bedarf.

Die Arbeiten werden in folgenden Gemeinden bzw. Städten durchgeführt.

Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft: Mustin, Witzin

Gemäß § 41 "Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung" des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBI. I S. 2585 ff.), mit § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBI. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GVOBI. M-V S. 583, 584) und der Satzung unseres Verbandes.

- (1) Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist, haben
- die Gewässereigentümer Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer zu dulden,
- 2. die Anlieger und Hinterlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen, wenn diese anderweitig nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können. Hinterlieger sind die Eigentümer der an Anliegergrundstücke angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten,
- 3. die Anlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person die Ufer bepflanzt,
- 4. die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die zur Unterhaltung verpflichtete Person hat der duldungspflichtigen Person die beabsichtigten Maßnahmen rechtzeitig vorher anzukündigen. Weitergehende Rechtsvorschriften der Länder bleiben unberührt.

- (2) Die nach Absatz 1 Verpflichteten haben Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.
- (3) Die Anlieger können verpflichtet werden, die Ufergrundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung nicht beeinträchtigt wird.
- (4) Entstehen durch Handlungen nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 Schäden, so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete Person Anspruch auf Schadenersatz.

Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung bzw. zur schriftlichen Äußerung gewährt.

gez. Neumann

gez. Neumann

Haushaltssatzung der Stadt Sternberg für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 14.12.2016 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wird 2017 2018

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 8.628.400 EUR 9.084.700 EUR der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -82.500 EUR -824.700 EUR b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen

Erträge auf 0 EUR 0 EUR der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR 0 EUR der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 EUR 0 EUR

c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf -82.500 EUR -824.700 EUR die Einstellung in Rücklagen auf 0 EUR 0 EUR die Entnahmen aus Rücklagen auf 82.500 EUR 816.100 EUR das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen 0 EUR -8.600 EUR

im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf 8.074.600 EUR 7.804.100 EUR die ordentlichen Auszahlungen auf 7.779.600 EUR 8.282.600 EUR der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 295.000 EUR -478.500 EUR

b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 EUR 0 EUR die außerordentlichen Auszahlungen auf 0 EUR 0 EUR der Saldo der außerordentlichen Ein- und

0 EUR 0 EUR Auszahlungen auf die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 460.500 EUR 327.500 EUR die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 369.200 EUR 122.300 EUR der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus

91.300 EUR

205.200 EUR

Investitionstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der

Zahlungsfähigkeit) auf 260.900 EUR -420,000 EUR festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt

500.000 EUR in 2017 500.000 EUR in 2018

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt: 2018

Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 316 v. H. 316 v. H. b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H. 380 v. H. 2. Gewerbesteuer auf 350 v. H. 350 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2017 67,585 und 2018 67.585 Vollzeitäguivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres 10.460.116 EUR (2015) betrug Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres 11.820.543 EUR (2016) beträgt und zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 12.099.043 EUR und zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 2018 11.601.843 EUR

§ 8

weitere Vorschriften

Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Die Stadtvertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
- b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
- c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen in erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
- d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,

- e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.
- Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 KV M-V sind <u>Fehlbeträge bzw. Deckungslücken</u> anzusehen, wenn sie 2 v. H. der ordentlichen Aufwendungen bzw. ordentlichen Auszahlungen übersteigen.
- Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind <u>bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche</u> <u>Aufwendungen</u> bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 2 v. H. der ordentlichen Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 10,0 T€ nicht übersteigen.
- 8.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausgaben

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Stadtvertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Stadt festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Hauptausschusses/Bürgermeisters übersteigt.

- 8.3. <u>Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit</u>
- 8.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts - entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß § 14 Abs. 1 Gem-HVO-Doppik sind ausgenommen:
 - DK 0001 die Personalaufwendungen
 - DK 0002 die Aufwendungen für die Unterhaltung bebaute Grundstücke
 - DK 0003 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung bebaute Grundstücke(einschl. Beleuchtung, Parkplätze)
 - DK 0004 die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens(ohne Beleuchtung)
 - DK 0005 die Versicherungen
 - DK 0006 die Aufwendungen EDV
 - DK 0007 die internen Leistungsverrechnungen
 - DK 0008 die Wohnungswirtschaft
 - DK 0009 die Abschreibungen
 - DK 0032 Aufwendungen der Feuerwehr
 - DK 0033 Investitionen Feuerwehr
 - DK 0041 Aufwendungen des Bauhofes
 - DK 0042 Investitionen Bauhof
 - DK 0043 Aufwendungen Stadtsanierung

Innerhalb dieser Deckungskreise 0001 - 4010 sind alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

- 8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- 8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
- 8.3.4 Gemäß § 13 Abs. 2 GemHVO-Doppik können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:
 - DK 0022 61100.40130000 und 61100.54310000/61200.57910000
 - DK 0034 12209.431 und 12209.52541

- 8.3.5 Die Planansätze im Produkt 11404.0822.0827.0112 dienen zur Deckung für Auszahlungen in nachfolgenden Produktsachkonten (EDV-Technik):
 11104.0822, 0827, 0112; 11401.0822, 0827, 0112; 11405.0822, 0827; 12210.0822, 0827, 0112; 57500.0822, 0827, 0112; 20100.0822, 0827, 0112; 11601.0822, 0827, 0112; 12201.0822, 0827, 0112; 12204. 0822, 0827, 0112; 12209.0822, 0827, 0112; 12300.0822, 0827, 0112; 35100.0822, 0827; 55300.0822, 0827, 0112; 52100.0822,
- 8.3.6 Gemäß § 14 Abs. GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig(unecht) erklärt.
- 8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.
- 8.5 <u>Übertragbarkeit</u>

sicherung auf

festgesetzt.

0827, 0112;

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.

§ 9

Für den Wirtschaftsplan der Stadtwerke werden festgesetzt: Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wird

De	r Hausnaitspian für die Hau	2017 2017	2018 wird
1.	im Erfolgsplan der Gesamtbetrag der		
	ordentlichen Erträge auf der Gesamtbetrag der ordentlichen	1.746.000 EUR	1.763.000 EUR
	Aufwendungen auf	1.693.000 EUR	1.715.000 EUR
	der Jahresgewinn	53.000 EUR	48.000 EUR
	der Jahresverlust	0 EUR	0 EUR
2.	im Finanzplan		
	der Mittelzu-/Mittel-		
	abfluss aus laufender		
	Geschäftstätigkeit	122.000 EUR	103.000 EUR
	die Mittelzu-/Mittel-		
	abfluss aus der		
	Investitionstätigkeit	-296.000 EUR	-316.000 EUR
	der Mittelzu-/Mittel-		
	abfluss aus der		
	Finanztätigkeit	-68.000 EUR	-60.100 EUR
	der Saldo aus der		
	Änderung des Finanz-		
	mittelbestandes auf	-242.000 EUR	-273.000 EUR
3.	der Gesamtbetrag		
	der Kredite für		
	Investitionen auf		
	- davon Umschuldungen	0 EUR	0 EUR
	der Gesamtbetrag der		
	Verpflichtungs-		
	ermächtigungen auf	0 EUR	0 EUR
	der Höchstbetrag aller		
	Kredite zur Liquiditäts-		

12 EUR

10 EUR

4.	Die Stellenübersicht weist 7,35 Stellen in Vollzeitäquivalenten
	aus.

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12.
des Vorvorjahres 8.073.000 EUR 8.379.000 EUR
- beträgt zum 31.12
des Vorjahres 8.379.000 EUR 8.432.000 EUR

 beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres

voraussichtlich 8.342.000 EUR 8.480.000 EUR

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 23.03.2017 erteilt.

Sternberg, den 14.12.2016

Taubenheim

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung mit Anlagen liegen in der Zeit vom 10.04.2017 bis zum 13.04.2017, jeweils Montag bis Freitag, 09:00 - 15:00 Uhr im Rathaus der Stadt Sternberg, Zimmer 5 öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Schulverband Sternberg für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 30.11.2016 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

das Jahresergebnis nach Veränderung der

Rücklagen auf

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre2017 und 2018 wird 2017 2018

1. im Ergebnishaushalt

	i gebriisi iausi iait		
a)	der Gesamtbetrag der		
	ordentlichen Erträge		
	auf	700.600 EUR	715.600 EUR
	der Gesamtbetrag		
	der ordentlichen		
	Aufwendungen auf	733.700 EUR	735.800 EUR
	der Saldo der		
	ordentlichen Erträge		
	und Aufwendungen		
	auf	-33.100 EUR	-20.200 EUR
b)	der Gesamtbetrag der		
	außerordentlichen		
	Erträge auf	0 EUR	0 EUR
	der Gesamtbetrag der		
	außerordentlichen		
	Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
	der Saldo der außer-		
	ordentlichen Erträge und		
	Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor		
	der Veränderung der		
	Rücklagen auf	-33.100 EUR	-20.200 EUR
	die Einstellung in		
	Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR
	die Entnahmen aus		
	Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR

-33.100 EUR

-20.200 EUR

2. im Finanzhaushalt				
	a)	die ordentlichen		
		Einzahlungen auf	675.500 EUR	690.500 EUR
		die ordentlichen		
		Auszahlungen auf	678.400 EUR	685.100 EUR
		der Saldo der ordent-		
		lichen Ein- und	0.000 EUD	= 400 EUD
		Auszahlungen auf	-2.900 EUR	5.400 EUR
	b)	die außerordentlichen	0 EUD	0 EUD
		Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
		die außerordentlichen	o EUD	0.5110
		Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
		der Saldo der außer- ordentlichen Ein- und		
			0 EUR	0 EUR
	۵)	Auszahlungen auf die Einzahlungen aus	0 EUN	UEUN
	c)	Investitionstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
		die Auszahlungen aus	0 LOI1	0 LOI1
		Investitionstätigkeit auf	18.400 EUR	4.100 EUR
		der Saldo der Ein- und	10.400 LOTT	4.100 LOTT
		Auszahlungen aus		
		Investitionstätigkeit auf	-18.400 EUR	-4.100 EUR
	d)	der Saldo der Ein- und		
	- /	Auszahlungen aus		
		Finanzierungstätigkeit		
		(Veränderung der liquide	en	
		Mittel und der Kredite		
		zur Sicherung der		
		Zahlungsfähigkeit) auf	-77.100 EUR	-56.600 EUR
fes	tges	etzt.		

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

8 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite

zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird 2017 2018 festgesetzt auf 50.000 € 50.000 €

§ 5

Umlagen

- Die Schulumlage wird 2017 auf 1.000 € und 2018 auf 1.010 € festgesetzt.
- Die Hortumlage wird 2017 auf 1.000 € und 2018 auf 1.100 € festgesetzt.
- Die Höhe der Sonderumlage(Altkredite) für 2017 und 2018 auf: It. Beschluss der Schulverbandsversammlung BSS-005/2009

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **2017** 8,425 und **2018** 8,425 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Еідепкарітаі	
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember	
des Haushaltsvorvorjahres betrug (2015)	218.459 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals	
zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	
beträgt (2016)	209.759 EUR
und zum 31. Dezember des	
Haushaltsjahres (2017)	176.659 EUR
und zum 31. Dezember des	
Haushaltsjahres (2018)	156.459 EUR

% weitere Vorschriften

- 8.1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung Der Schulverband hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn
 - a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
 - b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird.
 - c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
 - d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen unter Beachtung des Punktes 8.1.3 geleistet werden sollen,
 - Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.
 - Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 5 v. H. der ordentlichen Aufwendungen bzw. ordentlichen Auszahlungen übersteigen.
 - Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 10 v. H. der der ordentlichen Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.
 - Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 10,0 T€ nicht übersteigen.
- 8.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausgaben Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Schulverbandsversammlung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung des Schulverbandes festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Schulverbandsvorstehers übersteigt.
- 8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit
- 8.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind ausgenommen
 - DK 0001 die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50
 - DK 0002 die Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude der Kontengruppe 52
 - DK 0005 Versicherungen
 - DK 0009 Abschreibungen
- 8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt
- 8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungs-

- fähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
- 8.3.4 Gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Doppik werden Erträge/ Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/ Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig (unecht) erklärt.
- 8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben
- 8.4.1. Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.
- 8.5 Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 15.03.2017 erteilt.

Sternberg, den 17.03.2017

Taubenheim Dienstsiegel

Schulverbandsvorsteher

Die Haushaltssatzung mit Anlagen liegen in der Zeit vom 10.04.2017 bis zum 13.04.2017, jeweils Montag bis Freitag, 09:00 - 15:00 Uhr im Rathaus der Stadt Sternberg, Zimmer 5 öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Amt Sternberger Seenlandschaft für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.11.2016 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wird

2017 2018

1. im Ergebnishaushalt

 a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge

auf 3.068.600 EUR 3.091.900 EUR

der Gesamtbetrag der ordentlichen

Aufwendungen auf 3.086.400 EUR 3.092.900 EUR

der Saldo der ordentlichen Erträge

und Aufwendungen

auf -17.800 EUR -1.000 EUR

	b)	der Gesamtbetrag der	•	
		außerordentlichen Erträge auf	0 EUR	0 EUR
		der Gesamtbetrag der		0 LOTT
		außerordentlichen		
		Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
		der Saldo der außer-		
		ordentlichen Erträge		
		und Aufwendungen au	uf 0 EUR	0 EUR
	c)			
		vor der Veränderung		
		der Rücklagen auf	-17.800 EUR	-1.000 EUR
		die Einstellung in		
		Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR
		die Entnahmen aus		
		Rücklagen auf	17.800 EUR	1.000 EUR
		das Jahresergebnis	_	
		nach Veränderung de		٥ ٢١١٥
2.	im	Rücklagen auf Finanzhaushalt	0 EUR	0 EUR
۷.	a)			
	a)	Einzahlungen auf	3.003.700 EUR	3.027.900 EUR
		die ordentlichen	5.005.700 LOTT	3.027.300 LOTT
		Auszahlungen auf	3.002.700 EUR	3.010.300 EUR
		der Saldo der	0.002.700 2011	0.010.000 2011
		ordentlichen Ein- und		
		Auszahlungen auf	1.000 EUR	17.600 EUR
	b)	-		
		Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
		die außerordentlichen		
		Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
		der Saldo der außer-		
		ordentlichen Ein- und		
		Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
	c)	die Einzahlungen aus		0 EUD
		Investitionstätigkeit au		0 EUR
		die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit au		400 EUD
		der Saldo der Ein- und		400 EUR
		Auszahlungen aus	ı	
		Investitionstätigkeit au	ıf -5.600 EUR	-400 EUR
	d)	der Saldo der Ein- und		100 2011
	۵,	Auszahlungen aus	•	
		Finanzierungstätigkeit		
		(Veränderung der liqu		
		Mittel und der Kredite		
		zur Sicherung der		
		Zahlungsfähigkeit) auf	-30.700 EUR	-9.900 EUR
fes	stge	setzt.		

2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

8 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird

festgesetzt auf 50.000 EUR **2017** und 50.000 € **2018**

§ 5

Amts- und Schulumlagen

 Die Amtsumlage wird 2017 auf 22,33 v. H. und 2018 auf 20,52 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

- Die Schulumlage für die Grundschule des Amtes wird 2017 auf 1.500 EUR/Schüler und 2018 auf 1.500 EUR/Schüler festgesetzt.
- Die Schulumlage für die Regionale Schule wird 2017 auf 1.500 EUR/Schüler und 2018 auf 1.600 EUR/Schüler festgesetzt.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **2017 2,54** und **2018 2,54** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8

Eigenkapital

Nach vorläufigen, ungeprüften Angaben betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres (2015) betrug 68.198 EUR Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (2016) beträgt 78.564 EUR und zum 31.12. des Haushaltsjahres 2017 49.664 EUR und zum 31.12. des Haushaltsjahres 2018 48.664 EUR

§ 9

0,00 EUR.

Weitere Vorschriften

- 9.1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung Der Amtsausschuss hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn
 - sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
 - b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
 - c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
 - d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
 - e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.
 - Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 5 v.H. der ordentlichen Aufwendungen bzw. ordentlichen Auszahlungen übersteigen.
 - Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 5 v. H. der der ordentlichen Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.
 - 3. Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 10,0 T€ nicht übersteigen.
- 9.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausga-

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch den Amtsausschuss getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung des Amtes festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Amtsvorstehers übersteigt.

- 9.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit
- 9.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeitder Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind ausgenommen
 - DK 0001 Personalaufwendungen der Kontengruppe 50
 - DK 0002 Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung
 - DK 0003 Investitionen im Teilhaushalt 2
 - DK 0004 Investitionen Amtsfeuerwehr
 - DK 0005 Versicherungen
 - DK 0009 Abschreibungen
 - DK 0040 Amtsfeuerwehr
- 9.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- 9.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.
- 9.3.4 Gemäß § 14 Abs. GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/ Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig (unecht) erklärt.
- 9.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben
- 9.4.1. Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.
- 9.5. Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden für übertragbar erklärt, soweit hinsichtlich der Ansätze im laufenden Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind. Darüber hinaus können Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen durch Haushaltsvermerk für ganz oder teilweise übertragbar erklärt werden ohne Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr. Im Übrigen gelten die Festlegungen in der GemHVO-Doppik § 15.

Sternberg, den 30.11.2016

Olaf Schröder

Amtsvorsteher

Die Haushaltssatzung mit Anlagen liegen in der Zeit vom 10.04.2017 bis zum 13.04.2017, jeweils Montag bis Freitag, 09:00 - 15:00 Uhr im Rathaus der Stadt Sternberg, Zimmer 5 öffentlich aus.

Vereine und Verbände

Pokalsieg für die Brüeler Alten Herren

Wie in den letzten Jahren haben sich die Brüeler Alten Herren auch 2017 für die Pokalrunde des DFB Kreispokal des Kreisverbandes Schwerin-Nordwestmecklenburg der Ü35 Mannschaften angemeldet. In der erforderlichen Ausscheidungsrunde war die Mannschaft des



Schweriner SC zu Gast. Die nunmehr dritte Begegnung in diesem Wettbewerb zwischen beiden Teams wollten die Landeshauptstädter endlich einmal siegreich gestalten und nicht wie bereits 2013 und 2015 erneut in Brüel aus dem Wettbewerb ausscheiden.

Die Favoritenrolle lag natürlich beim Vorjahresdritten der Kreisoberliga, der sein Team zudem auf vielen Positionen verjüngt hatte. Die Brüeler wollten den über 50 Zuschauern an diesem Abend aber auch etwas bieten und über den Kampf zum Spiel finden. Da man nicht im aktiven Spielbetrieb steht, gab es aber verständlicherweise auch gerade zu Beginn noch einige Abstimmungsprobleme. Und so musste der Gast mit einem groben Schnitzer in der Abwehr helfen. Nutznießer war M. Grube, der sich den Ball stibitzte und alleine auf das Tor zulaufen konnte. Er behielt bis zum Ende die Nerven, umkurvte den Torwart und schob zum umjubelten 1:0 ein.

Die Gäste zeigten sich aber nicht geschockt, sondern legten deutlich zu und kamen zu Chancen. Immer wieder versuchten sie es auch mit Schüssen aus der Distanz. Doch zunächst rettete noch die Latte für den BSV. In der 25. Minute ließ dann ein Akteur die gesamte Brüeler Abwehr schlecht aussehen, umkurvte 5 Abwehrspieler und vollendete aus etwa 12 Metern zum 1:1. Mit diesem bis dahin gerechten Ergebnis ging es auch in die Pause

Mit dem festen Vorsatz, schneller in die Spitze zu spielen und die zumeist weit aufgerückten Gäste mit Kontern zu knacken ging es nach dem Wechsel weiter. Und es zeigte sich bereits nach 7 gespielten Minuten, dass dieses Rezept die gewünschte Wirkung erzielt. Nach feinem Zuspiel hob J. Bredefeldt den Ball über den herausstürzenden Torhüter zur erneuten Führung. Und nur weitere 6 Minuten war es erneut der Brüeler Torjäger der steil geschickt wurde und aus leicht abseitsverdächtiger Position das 3:1 markierte. Da wollte der andere Brüeler Stürmer M. Grube nicht nachstehen. Er wuselte sich durch den Strafraum und erhöhte auf 4:1.

Auch die Schweriner kamen noch zu ihren Chancen, aber der Abwehrverbund des BSV hatte sich gefunden und hielt den gegnerischen Angriffen stand. Die Uhr tickte unaufhaltsam zugunsten des Gastgebers und der SSC fand kein Mittel, um zum Torerfolg zu kommen. Die latente Gefahr, durch die aufgerückte Abwehr erneut einen Gegentreffer zu riskieren, schwebte dazu weiterhin über dem Gästeteam. Und tatsächlich konnten die Brüeler noch einmal zuschlagen. Wieder war es J. Bredefeld, der nach schöner Einzelleistung auf nun sogar 5:1 erhöhte. Damit war die endgültige Entscheidung gefallen und auch der zweite Treffer der Schweriner acht Minuten vor Schluss brachte die geschlossene Brüeler Alte Herren Mannschaft nicht mehr ins Wanken.

Mit einer starken kämpferischen Leistung konnten die Brüeler Alter Herren Fußballer erneut einen Favoriten bezwingen, wenn auch am Ende mit einem etwas zu hohen Ergebnis. Nun steht man in der ersten Hauptrunde des Wettbewerbs und wartet gespannt darauf, welcher Gegner für das Spiel am 10.05.2017 aus dem Lostopf gezogen wird.

Der Brüeler SV spielte unter Trainer E. Käker mit: J. Grunwald, S. Apel, D. Preibisch, R. Steinke, A. Edem, M. Geyer, T. Reinsch, M. Prüter, S. Steinke, S. Pöhle, C. Kraft, S. Kuka, M. Grube, J. Bredefeld und R. Bartel

Die Schulen "Am Stadtpark" feiern in Zusammenarbeit mit ihrem Schulförderverein ihr



2. Frühlingsfest.

Dazu möchten wir herzlich einladen.

Wo? Schulhof/Schulgebäude

Wann? **6. Mai 2017** Uhrzeit **11:00 - 15:00**



Frühjahrsputz und Frühlingsfest im Hort Sternberg

Erst die Arbeit und dann das Vergnügen. Unter diesem Motto begann pünktlich zum Frühlingsanfang am 20.03.2017 der Frühjahrsputz im Hort Sternberg. Zwei Tage wurde geputzt, aufgeräumt und aussortiert. Nicht nur die Horträume wurden wieder zum Glänzen gebracht, auch auf dem Hof wurde fleißig gearbeitet. Das alte Laub wurde zusammen geharkt und Müll wurde aufgesammelt. Der Bauhof hat dann die Laubhaufen abgeholt und Sand für die Sandkisten gebracht.

Am 22.03.2017 fand dann unser Frühlingsfest statt. Bei reichlich Sonnenschein konnten wir zahlreiche Muttis, Geschwister, Omas und Opas begrüßen. Geboten wurde viel Spiel und Spaß für alle. An der Malstation konnten Gipsfiguren angemalt werden. Beim Glücksrad gab es für jeden einen Gewinn. Rasant ging es bei den Wettspielen zu. Der Erbsenhammer erforderte viel Geschick. Die Treffsicherheit konnte beim Torwandschießen unter Beweis gestellt werden. Die Mädchen der Klasse 4 zeigten ihre künstlerischen Fähigkeiten und boten für alle Kinderschminken an. Wer dann etwas Ruhe brauchte oder Hunger und Durst bekam, der war an unserer Kaffeetafel gut aufgehoben.

Hort Sternberg





Vereine stellen sich vor - UNA Sternberg e.V.



Der UNA Sternberg e.V. hat sich am 27.01.2017 gegründet. Unsere Ziele bestehen darin, Strukturen zu fördern sowie Leistungen und Angebote für Menschen in unserer Region zu schaffen, die körperlich, geistig und seelisch hilfebedürftig sind.

Der Verein hat die Aufgabe, die Lebensqualität von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und alten Menschen, deren Selbstbestimmung und gesellschaftliche Integration durch Beeinträchtigung, Behinderung und/oder Krankheit eingeschränkt ist, zu verbessern und somit pflegende Angehörige und unterstützende Familienmitglieder zu entlasten.

Wir möchten dazu beitragen, dass Betroffene nicht zurückgelassen werden, sondern in das gesellschaftliche Leben integriert bleiben.

Außerhäusliche Betreuungsangebote, Kontaktvermittlung und Freizeitangebote sowie Urlaubs- und Ferienbegleitung, bei Bedarf auch individuelle Einzelbetreuung sind Inhalt unserer Angebote.

Wir führen regelmäßige Veranstaltungen wie Bowlen, Kreatives Gestalten und Tanzen durch. Freizeitaktivitäten wie Schwimmen und Reiten möchten wir künftig auch anbieten.

Wenn Sie betroffen sind, Interesse an unserer Arbeit haben oder sich ehrenamtlich engagieren möchten, würden wir uns freuen, Sie kennen zu lernen.



Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an.

Unser Verein wird gefördert von Aktion Mensch

Ansprechpartner:

Katja Parwulski Mathias Krause-Rohde

UNA Sternberg e.V. Kütiner Straße 31 19406 Sternberg

Tel.: 03847 4368300 oder 0162 6114656

Mail: sternberg-fed@gmx.de

Spielplatzarbeiten in der Kita Kunterbunt Dabel

Die Freude bei uns ist sehr groß. Die Erdarbeiten für den neuen Spielplatz gehen zügig voran. Die Firma "Olaf Kirsch" aus Kobande ist täglich mit mehreren Mitarbeitern im Einsatz und verwandelt unseren Spielplatz. Neue Wege und ein neuer roter Pflasterkreis für die morgendliche Begrüßungsrunde sind schon fertig. Auch die neue Sandkiste für die Krippenkinder nimmt Form an und sieht aus wie eine Mondsichel. Heute wurde frischer weicher Spielsand geliefert, welcher aus Kobrow und von der Spedition R. Schwarz aus Krassow gesponsert wurde. Die Kinder haben täglich die Bauarbeiter mit ihren Radlader und Minibagger beobachtet. Ganz genau verfolgten sie das Baugeschehen und finden die großen Maschinen interessant. Als Dankeschön für die Arbeiten haben die Großen am Montag für die fleißigen Arbeiter einen Kuchen gebacken und Lieder gesungen.

Für den Verkehrsgarten werden die letzten Steine gelegt. Die Kinder freuen sich schon jetzt, dass in den nächsten Wochen ein Fahren mit Roller und Dreirad auf unserem Spielplatz wieder möglich sein wird. Unsere Elternvertreter sammeln inzwischen Ideen, wie der Verkehrsgarten mit Verkehrsschildern, Tankstelle, Bushaltestelle usw. ergänzt werden kann.

Auch hat sich Familie Kugler aus unserer Elternvertretung für die Gestaltung des Eingangstores Gedanken gemacht und entsprechende Holzbastelarbeiten hergestellt. Dafür sagen wir hiermit ein großes DANKESCHÖN. So können Kinder und Besucher gleich erkennen, in welchen Kindergruppen bei uns gespielt wird – rote Käfer, grüne Frösche, gelbe Bienen, bunte Schmetterlinge oder bei den Spürnasen.

Wir bedanken uns beim ASB Schwerin- Parchim, der die Investitionen ermöglicht, bei dem Landschaftsbauunternehmen Olaf Kirsch mit seinen Arbeitern bei der Firma KGS in Kobrow und bei der Spedition R. Schwarz aus Krassow.

Außerdem beschäftigen wir uns jetzt mit dem Frühling und dem bevorstehenden Osterfest. Wir beobachten, wie die ersten Knospen aufbrechen, hören Frühlingsgeschichten und gestalten unsere Gruppenräume mit Naturmaterialien und selbst Gebastelten.





Behindertenverband Sternberger Seenlandschaft e.V.



Der Behindertenverband lädt ein!

Am Freitag den 05. Mai findet um 13:30 Uhr im DRK-Seniorenzentrum in Sternberg die nächste Zusammenkunft des Behindertenverbandes Sternberg Seenlandschaft e.V. statt.

Wir haben das Steuerbüro Freund & Partner eingeladen.
Sie werden uns einiges über
Steuerrechtliche Fragen zum Thema
Steuern und Rente
berichten.

An dieser Veranstaltung können auch Nichtmitglieder teilnehmen.

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 28.04. bei Frau Schönborn unter der Tel. 03847 451256.

Der Vorstand

Brüeler Kraftsportler bei den Landesmeisterschaften

Der Weg zu den diesjährigen Landesmeisterschaften führte die Kraftsportler des Brüeler SV nach den idyllisch gelegenen Herrenburg. Dort erwartete neben dem gut organisierten Wettbewerb ebenfalls einer starken Konkruenz von insgesamt 12 Mannschaften. Mit eiserne Disziplin und sehr gut geplanten Trainingsplänen haben sich die Kraftsportler auf diesen Wettkampf vorbereitet.

Seine erste Standortbestimmung musste Martin Köster an diesen Tag unter Beweis stellen. In der Gewichtsklasse bis 75 kg

drückte er 120 kg im 1. Versuch, 125 kg im 2. Versuch und im 3. und letzten Versuch stemmte er beachtliche 130 kg. Belohnt wurde seine Leistung mit dem 1. Platz.

Mit einer super Leistung von 117,5 kg im 3. Versuch belegte der Sportfreund Sebastian Schulz einen hervorragenden 1. Platz. Diese Last bedeutete unter anderem eine Steigerung von 7,5 kg zum vergangenen Wettbewerb und persönliche Bestleistung. In der Gewichtsklasse bis 93 kg ging der Sportler Janek Dupke an den Start. Mit 120 kg im 1. Versuch, 125 kg im 2. Versuch und im 3. Versuch wurden 127,5 kg aufgelegt. Leider war diese Last an diesen Tag nicht zu bewältigen, so dass 125 kg im Protokoll eingetragen wurden, das am Ende mit dem 2. Platz belohnt wurde. Drei Starter gingen in der Gewichtsklasse bis 105 kg an den Start. Karsten Grambow war an diesen Tag nicht zu schlagen und belegte den 1. Platz, trotz arbeitsbedingten Trainingsrückstandes, mit einer Last von 182,5 kg. Der Sportfreund Sven Latzkow erzielte an diesen Tag ebenfalls persönliche Bestleistung und erkämpfte mit einen Gewicht von 150 kg einen tollen 2. Platz. Aufs Siegertreppchen mit dem Platz 3 stieg Daniel Grambow und es standen für ihn 110 kg zu Buche. Somit gingen in dieser Gewichtsklasse alle 3 Plätze an die Sportler es Brüeler SV.

Als letzter Starter betrat Toni Kasten die Wettkampfbohle. Wie alle Sportler hatte er sich für diese Landesmeisterschaft viel vorgenommen. Mit 185 kg in der Wertung belegte er in seiner Gewichtsklasse einen hervorragenden 2. Platz.

Anschließend verfolgten die Sportler mit Spannung die Mannschaftsauswertung. Um so mehr freuten sie sich über das Ergebnis. Neben den einzigartigen Einzelergebnissen kam noch der 3. Platz in der Mannschaftswertung dazu. Dem Trainer Jochen Kasten stand im wahrsten Sinne des Wortes die Freude über den tollen Erfolg seiner Crew im Gesicht geschrieben.

E. Kasten



Projekte an der KGS Sternberg

Unterrichtgestaltung einmal anders erlebten die Mädchen und Jungen der 5. und 6. Klassen der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium "David Franck" Sternberg in den vergangenen Tagen. Unter der Leitung von Katja Ossenbrink, Mitarbeiterin für Prävention der Diakonie Kloster Dobbertin, besprachen die Schüler der 5. Klassen die Thematik "Gefühle". Die Kids setzten sich Stück für Stück mit dem schwierigen Thema auseinander. Sie erkanntem mit der Zeit, dass Gefühle Auslöser für bestimmte Verhaltensweisen sein kann. Mit dem selbst gebauten "Gefühlswürfel" konnten die Schüler in den darauf gezeichneten Gesichtern erfahren, wie sich diese Person fühlt. Mit auf dem Weg gab Frau Ossenbrink den Schülern, respektvoll und freundlich miteinander umzugehen, damit sich alle in der Klasse wohlfühlen können.

Die Kids in den 6. Klassen setzten sich mit dem Thema Medien auseinander. Zu Beginn bewiesen die Schüler, wie geschickt sie mit dem Handy unterwegs waren. Es war zu erkennen, in-

wieweit das Handy einen "lebenswichtigen" Platz im Leben der Kinder eingenommen hat. Nicht nur einige, sondern sehr viele Kinder und Jugendliche kommen ohne ihr Handy nicht aus.

Eine weitere Erkenntnis erfuhren die Schüler an diesem Tag. Nach dem Ausfüllen eines Fragebogen wurde mit Erschrecken festgestellt, dass so manche Kids enormes Suchtpotential besitzen.

An dieser Stelle sind die Eltern gefragt. Eltern sollten den Konsum an Medien kontrollieren! Beginnend mit Zeiten zur Mediennutzung festlegen und die Einhaltung dieser Zeiten kontrollieren, Medien am Essenstisch verbannen und einfach miteinander ein lockeres Gespräch führen.

Zur Durchsetzung solcher Regeln benötigt Eltern viel Geduld und Kraft.

Mit den unterschiedlichen Projekten sollen die Kinder und Jugendliche für bestimmte Themen sensibilisiert werden. Sie sollen neues Wissen vermittelt bekommen und ihre Erfahrungen austauschen. Sie werden auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleitet. Diese Projekte können dabei unterstützend wirken.

Elke Kasten



Girls Day am 27.04.2017

Am Girls'Day öffnen Unternehmen, Betriebe und Hochschulen in ganz Deutschland ihre Türen für Schülerinnen ab der 5. Klasse. Die Mädchen lernen dort Ausbildungsberufe und Studiengänge in IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind. Oder sie be-



gegnen weiblichen Vorbildern in Führungspositionen aus Wirtschaft und Politik.

Der Girls'Day - Mädchenzukunftstag ist das größte Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen weltweit. Seit dem Start der Aktion im Jahr 2001 haben etwa 1,5 Millionen Mädchen teilgenommen.

Ein Aufruf an alle interessierten Mädchen- wer es sich vorstellen kann in einem sog. "Männerberuf" reinzuschnuppern- oder Fuß zu fassen.

Interessierte können sich informieren unter: www.girlsday-mv.de.

Welche Unternehmen/Betriebe/Einrichtungen könnten sich vorstellen, den Mädchen einen Einblick in ihr Tätigkeitsfeld zu verschaffen?

Frauentag der Rheumaliga AG Brüel

Am Freitag, d. 10.3.2016, hat der Vorstand der Rheumaliga /AG Brüel zur Frauentagsfeier eingeladen. Es trafen sich 45 Mitglieder, auch eine Handvoll Männer war dabei, im Gemeindehaus Blanken-



berg. Liebevoll hatten einige Frauen den Raum eingeräumt und fleißig Brötchen geschmiert.



Um 13:30 Uhr gab dann Klaus Kirschnick mit seiner BINGO - Trommel den Startschuss. Es wurde erstmal 2 Runden die Kugel gedreht.



In der Pause gab es dann für alle Kaffee und belegte Brötchen. Nachdem alle 3 Bingo-Runden vorbei waren, wurde noch lange erzählt und viel gelacht.

Ein schöner Nachmittag, so die Meinung aller.

Vorstand der Rheumaliga AG/ Brüel

++++Termine +++++

Am 19.05. findet unser BINGO Nachmittag statt. Ab sofort können sich alle Mitglieder dafür beim Vorstand anmelden.

Was ist los in Witzin





Veranstaltungsplan Mai 2017

Ortsgruppe der Volkssolidarität

in Brüel

Schulstraße 15



11.04.17 14:00 Uhr Preisromme 18.04.17 14:00 Uhr Gesundheitsvortrag mit Frau Rapsch 25.04.17 13:30 Uhr Bingo mit Herrn Klaus Kirschnick

02.05.17 14:00 Uhr Preisknobeln 09.05.17 14:00 Uhr Preisromme 16.05.17 15:00 Uhr Blutspende DRK





Änderungen vorbehalten!
Ortsgruppenvorsitzende Edith Gronert

Seniorenbüro Sternberg



April 2017

Tägliche Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 9 - 11 Uhr **Telefon: 038474313120**

Knobeln (vierzehntägig)

Gruppentätigkeit

aruppentati		
montags:	10:30 Uhr	Tanzen 14-tägig /
	14:30 Uhr	Chorprobe
	17:00 Uhr	"Fit durch Yoga"
dienstags:	14:00 Uhr	Skat
	17:30 Uhr	Gymnastikgruppe
Mittwochs	09:15 Uhr	Schwimmen in
		Güstrow (monatlich)
	14:00 Uhr	Kegeln (2. u. 4. Wocł

14:00 Uhr

17.05.2017

18.05.2017

donnerstags:	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Schmökerbörse Gymnastik Gruppe 1
	17:00 Uhr	Gymnastik Gruppe 2
Veranstaltur	ngen	
05.04.2017	09:15 Uhr	Schwimmen in Güstrow (Voranmeldung)
06.04.2017	14:00 Uhr	Knobeln im Cafe
10.04.2017	14:30 Uhr	Frühlingskonzert des Seniorenchores
12.04.2017	14:00 Uhr	Kegeln im Keglerheim
18.04.2017	10:00 Uhr	Andacht der evang. Kirche
20.04.2017	14:00 Uhr	Gesundheitsvortrag Frau Rapsch
25.04.2017	08:00 Uhr	Fahrt Bad Wilsnack (Voranmeldung)
27.04.2017	10:00 Uhr	Programm der Kita "Sonnenschein"
27.04.2017	12:15 Uhr	Fahrt Dorf Mecklenburg (Voranmeldung)
Vorschau:		
10.05.2017	Geburtsta	g des Monats mit Programm

Fahrt auf die Insel Rügen (Voranmeldung)

Heimatverein Wendorf e. V.

Skat und Knobeln in Wendorf

Der Heimatverein Wendorf lädt am Freitag, 21. April zum Spieleabend ein. Auf dem Programm: Skat, Knobeln und Mensch-ärger-dich-nicht. Beginn ist um 19 Uhr im Saal der Freiwilligen Feuerwehr.



Albrecht Lass-Adelmann

Dorfstraße 16 19412 Wendorf Tel. 038486 339798 albrecht.lass-adelmann@gmx.de

Der FC Aufbau Sternberg informiert

Nun ist die Rückrunde schon voll in Gange und der Monat April und Mai sind Weichensteller für den Entspurt. Wichtige Spiele müssen die Herrenmannschaften also bestreiten.



1	_	Männer	
•	•	wanici	

22.04.2017	15:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - SG Zetor Benz
29.04.2017	15:00 Uhr	Mecklenburger SV - FC Aufbau Stern-
		berg
06.05.2017	15:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg - PSV Wismar
14.05.2017	14:00 Uhr	VfL Blau-Weiß Neukloster - FC Aufbau
		Sternberg
2. Männer		
15.04.2017	14:00 Uhr	SSV Blau-Weiß Dobbertin - FC Aufbau
		Sternberg II
23.04.2017	14:00 Uhr	FC Aufbau Sternberg II - TSV Vietlübbe
29.04.2017		01/0 " 11/10 14 =0 1 //
	14:00 Uhr	SV Grün-Weiß Mestlin - FC Aufbau
	14:00 Uhr	SV Grün-Weiß Mestlin - FC Aufbau Sternberg II

15.04.2017 15:00 Uhr Poeler SV - FC Aufbau Sternberg



Alte Herren

21.04.2017	18:30 Uhr	SV Suckow - FC Aufbau Sternberg
07.05.2017	10:00 Uhr	TSV Goldberg - FC Aufbau Sternberg
12.05.2017	19:30 Uhr	SC Parchim - FC Aufbau Sternberg

FC Aufbau Sternberg

Der Heimatverein Sternberg informiert

Veranstaltungen des Sternberger Heimatvereins für den Monat April

05.4. Kochen für Frauen Beginn: 10:00 Uhr im Vereinshaus

12.4. Kochen für Männer

Beginn: 10:00 Uhr im Vereinshaus

21.4. Bowling im "Augustiner" Beginn:19:00Uhr

25.4. Plattschnacken mit Frau Kirchmann Beginn: 19:00 Uhr

26.4. Klönsnackernachmittag

Beginn: 14:30 Uhr im Vereinshaus

28.4. Skat und Knobeln

Beginn: 19:00 Uhr im Vereinshaus

Anmeldungen bis zum 26.4. bei D. Hoffmann (03847 5418) oder J. Gland (03847 2753)

Im Namen des Vorstands Anke Bittermann

Grundschule Dabel

Musikinstrumente selbstgemacht - von den Superstars der Kl. 3

Die Klasse 3 der Grundschule Dabel hat für den Musikunterricht tolle Instrumente gebastelt. Jeder Schüler musste als Hausaufgabe zwei Tonwerkzeuge herstellen.

Mit Hilfe unserer Eltern sind dabei richtig coole Sachen entstanden, wie z.B. Gitarren, Rasseln, Trommeln, Flöten und vieles mehr. Die Bastelarbeiten haben uns viel Spaß und Freude bereitet, ebenso wie das gemeinsame Ausprobieren in der Musikstunde. Als Belohnung gab es für jeden Schüler eine 1.

Dominik Dettling, Kl. 3 - Dabel, März 2017







Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

Es ist was los im Sternberger Seenland

April & Mai 2017

Sonnabend und Sonntag, 08.04. und 09.04.2017 10:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Museum

Zweitägiger Lederworkshop mit Schuster Furio Herstellung eines Armschutzes für Bogenschützen

Kosten: 98,00 € incl. Material

Anmeldung unter: info@schuhmacherei-biondo.de

Sonnabend, 08.04.2017

10:00 - 18:00 Uhr

Schwerin • Kletterwald am Zoo

Saisonstart im Kletterwald

Donnerstag, 13.04.2017

14:00 Uhr

Sternberg • Campingplatz

Vogelhäuser & Nisthilfen bauen mit dem Naturparkranger

18:00 Uhr

Brüel • Festwiese auf der Siedlung

Osterfeuer der FFW. Brüel

17:30 Uhr Festumzug vom Vogelstangenberg zur Festwiese

Sonntag, 09.04.2017

Brüel • Hotel "Mecklenburger Hof"

Frühlingskonzert "Die lustigen Brüeler"

Freitag, 14.04.2017 (Karfreitag)

10:00 - 17:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Museum

Oster Mittelaltermarkt-

"Mittelalterliche Lagerei- großes Mittelalterlager" mit Aktivitäten für die ganze Familie

Sonnabend, 15.04.2017 (Ostersonnabend)

10:00 - 17:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Museum

Oster Mittelaltermarkt - "Mittelalterliche Lagerei - großes Mittelalterlager" mit Aktivitäten für die ganze Familie

10:30 Uhr

Sternberg • Campingplatz

Zaubershow für Kinder und Familien mit Inselzauberer Peter

16:00 Uhr

Sternberg • Campingplatz

Flohmarkt & Verkauf von Angelgeräten und -zubehör

18:00 Uhr

Kobrow I • Feuerwehrgerätehaus

Osterfeuer

Für alle Kinder hat der Osterhase eine kleine Überraschung versteckt.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Sonntag, 16.04.2017 (Ostersonntag)

10:00 - 17:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Museum

Oster Mittelaltermarkt - "Mittelalterliche Lagerei - großes Mittelalterlager" mit Aktivitäten für die ganze Familie

10:00 Uhi

Schwerin • Kletterwald am Zoo

Ostereiersuche in den Bäumen

10:30 Uhr

Schwerin • Zoo

Es ist was los- Ostern im Schweriner Zoo

11:00 - 14:00 Uhr

Hasenwinkel • Schloss Hasenwinkel

Osterbrunch auf Schloss Hasenwinkel Reservierungen: 03847 66140

11:00 Uhr

Golchen • Bauer Korl's Golchener Hof

Osterbrunch bei Bauer Korl

Mit den Korl Boi's, Bauer Korl und vielen österlichen Köstlichkeiten

Reservierungen: 038483 29280

11:00 - 15:00 Uhr

Sternberg • Restaurant "Sambuca" - Am Campingplatz

Osterbrunch im Restaurant "Sambuca" Reservierungen: 03847 4368468

12:00 - 17:00 Uhr

Dabel • Feriendorf Storchennest

Lindenstr. 13 a

Ostern im Feriendorf Storchennest

DDR Museum • Hüpfburg & Spielplatz • Thüringer Spezialitäten

Kaffeeklatsch im Museumscafé

18:00 Uhr

Sternberg • Campingplatz

Osterfeuer mit Köstlichkeiten vom Grill

Montag, 17.04.2017 (Ostermontag)

10:00 - 17:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Museum

Oster Mittelaltermarkt - "Mittelalterliche Lagerei - großes Mittelalterlager" mit Aktivitäten für die ganze Familie

10:00 Uhr

Schwerin • Kletterwald am Zoo

Ostereiersuche in den Bäumen

10:30 Uhr

Schwerin • Zoo

Es ist was los-Ostern im Schweriner Zoo

11:00 - 15:00 Uhr

Sternberg • Restaurant "Sambuca" - Am Campingplatz

Osterbrunch im Restaurant "Sambuca" Reservierungen: 03847 4368468

12:00 - 17:00 Uhr

Dabel • Feriendorf Storchennest

Lindenstr. 13 a

Ostern im Feriendorf Storchennest

DDR-Museum • Hüpfburg & Spielplatz • Thüringer Spezialitäten

Kaffeeklatsch im Museumscafé

Sonnabend, 22.04.2017

09:30 - 15:30 Uhr

Alt Necheln • Haus Biber & Co.

18. Bibertag

mit Exkursionen und Vorträgen

19:00 Uhr

Rothen • Gutshaus

 ${\tt Das\,Pelleas\,Ensemble\,spielt\,Werke\,von\,Georg\,Druschetzky,\,Henry}$

Purcell, Ludwig van Betthoven, u. a.

Kartenreservierungen: Tel.: 038485 50250

Sonntag, 23.04.2017

10:00 - 16:00 Uhr

Golchen • Bauer Korl`s Golchener Hof

BAM GO 2017

BerufsAusbildungsMesse

Sonntag, 30.04.2017

10:00 - 18:00 Uhr

Schwerin Mueß • Freilichtmuseum

Großer Pflanzenmarkt

18:00 Uhr

Kobrow I • Feuerwehrgerätehaus

Maibaum aufstellen

Kinder und Jugendliche schmücken den Baum mit bunten Blättern und Luftballons. Alle Einwohner und Gäste sind herzlich eingeladen-

für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Montag, 01.05.2017

10:00 Uhr

Sternberg • Seenfischerei Sternberg • Seestr.

Fischerfest bei Familie Rettig

10:00 - 18:00 Uhr 19406 Lenzen

11. Pflanzen- und Topftag in Lenzen

11:00 - 16:00 Uhr

Groß Raden • Archäologisches Freilichtmuseum

Am 1. Mai haben alle frei, sei in der Slawenburg mit dabei! Aktivitäten rund um Siedlung und Burg, außerdem findet ein Bogenschießturnier statt.

16:00 Uhr

Rothen • Rothener Mühle

Eröffnung der WerkstattGALERIE Rothener Mühle mit musikalischer Umrahmung

12 Künstler und Kunsthandwerker stellen aus:

Malerei, Skulptur, Grafik, Keramik, Porzellan, Schmuck, Glas, Mode & Accessoires, Flechtwerke & Möbel für den Garten

Freitag, 05.05.2017

19:00 Uhr

Sternberg • Markt

15. Landesrapsblütenfest

Open Air Tanznacht

mit Antenne MV DJ & Moderator Basti Retzlaff & dem DJ Duo Ramba Zamba • Licht- & Lasershow

Sonnabend, 06.05.2017

11:00 Uhr

Sternberg • Markt

15. Landesrapsblütenfest

Festumzug • Krönung der Landesrapsblütenkönigin • UNTER-HALTUNG NON STOP

20:00 Uhr

RapsDance mit der Band "Rockpirat" & dem DJ Team Emergency Exit

Licht- & Lasershow

Sonntag, 07.05.2017

08:00 - 16:00 Uhr

Dabel • Feriendorf Storchennest

Familienfest

Trödelmarkt • DDR-Museum • Speis und Trank • buntes Markttreiben

11:00 Uhr

Sternberg • Markt

15. Landesrapsblütenfest

Frühschoppen • Schlagerduo Jo & Josephine • Modenschau • Maja- Katrin Fritzsche • Sternberger Carnevals- Club

Montag, 08.05.2017

10:00 Uhr

Sternberg • Markt

Stadtrundgang durch die Sternberger Innenstadt

Freitag, 12.05.2017

20:00 Uhr

Basthorst • Schloss Basthorst

Fashion Night Basthorst

Open-Air-Bühnenprogramm mit Livemusik, kulinarischen Köstlichkeiten und interessanten Walking Acts

Tickethotline: 03863 525-144

Sonnabend, 13.05.2017

10:00 - 17:00 Uhr

Basthorst • Schloss Basthorst

Markt "Home & Country"

Herrliche Landpartie zum Staunen und Inspirieren

20:30 Uhr (Einlass 18:00 Uhr) Basthorst • Schloss Basthorst

Night of Basthorst

Tanzen und Feiern im Basthorster Schlosspark an der großen Open-Air-Bühne, Köstlichkeitenmarkt, Big Band und Live-Musik Tickethotline: 03863 525-144

Sonntag, 14.05.2017

10:00 - 17:00 Uhr

Basthorst • Schloss Basthorst

Markt "Home & Country"

Herrliche Landpartie zum Staunen und Inspirieren

14:00 Uhr

Golchen • Bauer Korl's Golchener Hof

Muttertagskonzert mit Ross Antony, Bauer Korl & den Korl Boi`s Tickethotline: 038483 29280

Stadtführungen und Kirchenführungen in Sternberg

Führungen für Gruppen können außerhalb der Saison in der Sternberger Touristinfo vereinbart werden- Tel.: 03847 444535

Ab 08.05.2017 finden in Sternberg wieder die traditionellen Stadtführungen statt. Treffpunkt ist jeweils am Montag um 10:00 Uhr am Springbrunnen auf dem Sternberger Markt.

- Änderungen vorbehalten -

Ausstellungen:

Galerie Erbguth

Lindenstr. 7

19406 Dabel

Telefon: 038485 20138 (bitte vorher anmelden)

Mecklenburger Kunstgalerie Dabel

Kunstausstellung

Am Mattenstieg, 19406 Dabel

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr

Sonnabend: 09:00 - 13:00 Uhr

Sonderausstellung: "Kunst ist ein Stück Lebensqualität"



Sternberg, Rathaussaal

Am Markt 1, 19406 Sternberg

"25 Jahre kommunale Selbstverwaltung"

"25 Jahre Stadtsanierung in Sternberg"

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag innerhalb der Öffnungszeiten



Warin Naturparkzentrum "Sternberger Seenland"

Am Markt, 19417 Warin

Montag - Freitag 10:00 - 16:00 Uhr

Ausstellung "Die Durchbruchstäler im Naturpark und ihre Entstehung"

Naturparkausstellung



Sternberg, Rathaussaal

Am Markt 1, 19406 Sternberg "25 Jahre kommunale Selbstverwaltung" "25 Jahre Stadtsanierung in Sternberg" Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag innerhalb der Öffnungszeiten



- Änderungen vorbehalten -

Geführte Wanderungen im Naturpark Sternberger Seenland

Verschiedene Wanderungen auf Voranmeldung in der Touristinformation Sternberg, Am Markt 3.

Kritzow b. Langen Brütz; Treffpunkt: Bushaltestelle

Dem Biber auf der Spur - Biber und Glashütten

Wanderung zum Glasermoor Telefon: 0172 8912512

Sonnabend, 08.04.2017 10:00 - 14:00 Uhr

Warnow mit Knick • Wanderung entlang der Warnow

Treffpunkt: Kladow bei Crivitz • Parkplatz an der Kirche tel. Anmeldung bis 23.03.2017 - 0172 8912512

Mittwoch, 12.04.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Auf den Spuren der Eiszeit •

Wanderung von Neukloster ins Klaasbachtal Treffpunkt: Neukloster, Klosterhof 2 (Jugendscheune)

- keine Anmeldung erforderlich -

Karfreitag, 14.04.2017

13:00 - 18:00 Uhr

Karfreitagswanderung

Seele baumeln lassen • Wanderung auf dem Kirchsteig Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz, Bushaltestelle Anmeldung bis 12.04.2017 • Tel.: 0172 8912512

Ostersonnabend, 15.04.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Auf den Spuren der Eiszeit •

Wanderung durch das Warnow - Mildenitz Durchbruchstal

Treffpunkt: Groß Görnow bei Sternberg, Fritz-Reuter-Platz 7 (700 m weiter- Parkplatz an der Warnow)

- keine Anmeldung erforderlich -

Ostersonntag, 16.04.2017

14:00 - 17:00 Uhr

Hohlwege zur Warnow • Wanderung im Warnowtal

Treffpunt: Kritzow bei Langen Brütz, Bushaltestelle Anmeldung bis 14.04.2017 • Tel.: 0172 8912512

Sonnabend, 22.04.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Berge im Flachland • Wanderung in den Kritzower Bergen

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle tel. Anmeldung bis 20.04.2017 - 0172 8912512

Sonnabend, 29.04.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Auf den Spuren der Eiszeit •

Wanderung in das Gebiet der Oberen Seen bei Sternberg

Treffpunkt: Sternberg • Campingplatz (Rezeption)

Sonntag, 30.04.2017

13:00 - 17:00 Uhr

Entdeckungen abseits der Hauptstraßen • Wanderung mit Überraschung

Treffpunkt: Kleefeld bei Brahlsorf • Parkplatz am Gutshof tel. Anmeldung bis 28.04.2017 - 0172 8912512

Montag, 01.05.2017

07:00 - 10:30 Uhr

Vogelstimmenexkursion mit Dr. Lothar Daubner

Treffpunkt: Lenzen (19406) • Gutshaus (Töpferei)

Dienstag, 02.05.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Biber & Glashütten • Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

Donnerstag, 04.05.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Biber & Glashütten • Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

Dienstag, 09.05.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Biber & Glashütten • Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

Donnerstag, 11.05.2017

10:00 - 13:00 Uhr

Biber & Glashütten • Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

10:00 - 13:30 Uhr

"Naturnahe Waldwirtschaft und einzigartige Biotope für seltene Tiere"

Auf dem Rundweg durch das Radebachtal und auf den Spuren der Riber

geführte Wanderung mit dem Naturparkranger

Treffpunkt: Bahnhof Blankenberg

Sanfte Hügel, dunkle Wälder, Seen und Flüsse"
Geführte Radwanderung durch das Sternberger Seenland
Treffpunkt: Campingplatz Sternberg • Rezeption

Sonnabend, 13.05.2017

10:00 - 14:00 Uhr

Auf den Spurend der Eiszeit -

Wanderung vom "Roten See" in Brüel

in das NSG "Binnensalzwiesen" bei Sülten"

Treffpunkt: Brüel, Weg zum Roten See 65, Parkplatz am Wald-

bad

Dienstag, 16.05.2017 10:00 - 13:00 Uhr

Biber & Glashütten • Wanderung im Glaser Moor

Treffpunkt: Kritzow bei Langen Brütz • Bushaltestelle

10:00 - 14:00 Uhr

Vielfalt der Natur- mit dem Naturparkranger

unterwegs im mittleren Warnowtal Treffpunkt: Schloss Kaarz, Parkplatz

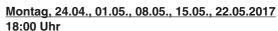
Stadtführungen und Kirchenführungen in Sternberg

Führungen für Gruppen können in der Sternberger Touristinfo vereinbart werden - Tel.: 03847 444535

Ab 08.05.2017 finden wieder die traditionellen geführten Stadtrundgänge durch die historische Innenstadt Sternbergs statt. Treffpunkt ist jeweils am Montag um 10:00 Uhr am Springbrunnen auf dem Sternberger Markt.

Den Kirchenschlüssel erhalten interessierte Besucher in der Sternberger Touristinfo.

Wanderungen mit Hund



Hundewanderung mit Frau Westhoff um den Luckower See Treffpunkt: Sternberg • Parkplatz Halbinsel Luckower See (Mai-

kamp)

17.04., 24.04., 01.05., 08.05., 15.05., 22.05. 2017 18:00 Uhr (Sommerzeit)

kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Mittwoch, 19.04., 26.04., 03.05., 10.05., 17.05.2017 10:00 Uhr

große Hundewanderung

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

18:00 Uhr

kleine Hundewanderung

Treffpunkt: Sternberg • Campingplatz

Donnerstag, 20.04., 27.04., 04.05., 11.05., 18.05.2017 18:00 Uhr (Sommerzeit)

16.00 Offi (Soffiffierzeit)

kleine Hundewanderung mit Helga Kastirke

Feriendorf Storchennest - Urlaub mit dem Hund Treffpunkt: Dabel • Feriendorf Storchennest Anmeldung: Telefon: 0152 34139414

Karfreitag, 14.04.2017

16:00 Uhr Uhr (Sommerzeit)

Hundewanderung mit Frau Westhoff

Sternberg

Treffpunkt: Parkplatz Halbinsel Luckower See (Maikamp)

Einladung zum Frühlingskonzert

Am 09. April 2017 laden "Die lustigen Brüeler" recht herzlich zum Frühlingskonzert in den "Mecklenburger Hof" ein. Beginn ist um 14:30 Uhr, der Eintritt ist frei.



Die Sternberger Touristinfo informiert





Pünktlich zum Saisonstart erscheinen neue Broschüren

Zum Beginn der Urlaubssaison 2017 erscheinen neue Broschüren. In Zusammenarbeit mit dem Verlag grasgruen-media wurde das Heft "Traumziel M-V-unterwegs im Naturpark Sternberger Seenland" erarbeitet.

Tourenvorschläge zum Wandern, Radeln und Paddeln ergänzen bestehende Angebote. Kartenmaterial, Tourbeschreibungen und viele Fotos machen Lust auf eine Entdeckungsreise in der reizvollen und einzigartigen Natur zwischen Borkow, Sternberg, Brüel und Neukloster. Insgesamt 8 Wanderungen, 4 Radtouren und 3 Paddeltouren machen Lust, die Naturparkregion zu entdecken. Die Broschüre ist ab sofort in der Sternberger Touristinfo erhältlich und kostet 2,50 €.

Ab Anfang Mai liegt das neue Gastgeberverzeichnis "Sternberger Seenland" aus. Auf insgesamt 52 Seiten präsentieren sich die Hotels & Pensionen, Camping- und Wasserwanderrastplätze, die Vermieter von Ferienhäusern und Ferienwohnungen sowie die Restaurants, Boot- und Kanuverleiher, Wander- und Radtourenführer und zahlreiche Freizeiteinrichtungen.

Unter dem Motto "Meine Lieblingstour im Sternberger Seenland" stellen Tourguides ihre Lieblingsstrecken mit dem Rad, zu Fuß und mit dem Kanu vor.

Mit dem neuen Gastgeberverzeichnis werden wir die Naturparkregion in gewohnter Weise auf zahlreichen Tourismusmessen und bei Veranstaltungen vertreten.

Die Touristinfo beteiligt sich mit einem Infostand beim Pflanzen- und Toptag am 01. Mai in Lenzen und beim Landesrapsblütenfest in Sternberg am 06. Mai, hier finden Sie uns direkt vor der Touristinfo.

Konzert im Gutshaus Rothen

Am Samstag, den **22. April** wird es um 19 Uhr wieder ein Konzert im Gutshaus Rothen geben. Es spielt ein Ensemble von vier jungen Musikern, die mit großer Begeisterung und virtuosem Können zusammenspielen.

Das **PELLEAS ENSEMBLE** wurde im Frühjahr 2012 von vier Musikerinnen und Musikern gegründet, die zu diesem Zeitpunkt in der Sächsischen Staatskapelle Dresden unter Vertrag standen. Als eines der wenigen Oboenquartette konzertieren die vier Musiker erfolgreich in ganz Deutschland. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei Komponisten, die eher selten im Konzert zu hören sind wie Hans Gal und Ernest Moeran.

Elisabeth Grümmer, Oboe, wurde in Rostock geboren.

Sie war Stipendiatin der Yehudi Menuhin livemusicnow e.V. und nahm an zahlreichen Wettbewerben teil. Ihre große Begeisterung gilt dem Spiel auf historischen Oboeninstrumenten. In Leipzig ansässig, konzertiert sie regelmäßig als Barockoboistin u.a. mit dem Leipziger Barockorchester, dem Sächsischen Barockorchester und der Lauttencompagney Berlin.

Die **Geigerin Lisa Werhahn** erhielt ihre künstlerische Ausbildung an der UdK Berlin bei Isabelle Faust und in Bern bei Benjamin Schmid sowie in Weimar bei Friedemann Eichhorn. Sie ist Mitglied im Streichquartett des Kammerensembles Neue Musik Berlin und konzertierte auf Festivals wie dem huddersfield contemporary festival, Berliner Festspiele/März Musik und dem Chamber Music Festival in Taos, New Mexico (USA) und wirkte bei CD Einspielungen und Rundfunkaufnahmen mit.

Kirsten Maria Pientka, Viola begann mit fünf Jahren Geige zu spielen und wechselte mit zehn Jahren zur Bratsche. Nach Preisen bei mehreren Wettbewerben erfolgten Einladungen zu namhaften Festivals, Rundfunkaufnahmen, CD-Einspielungen und DVD-Produktionen. Seit 1998 ist sie regelmäßig als Solobratschistin zu Gast bei den Dresdner Sinfonikern, die sich der zeitgenössischen Musik verschrieben haben.

Titus Maack, Cello, war bis 2005 Schüler an der Sächsischen Spezialschule für Musik in Dresden, wo er von Juliane Gilbert unterrichtet wurde. Er ist regelmäßig Gast bei den Dresdner Kapellsolisten, den Virtuosi Saxoniae und dem Ensemble Frauenkirche.

Nach einem Engagement als Solocellist des Staatstheaters Kassel für die Spielzeit 2012/13 ist er seit 2013 festes Mitglied der Staatskapelle Dresden.

Da der Saal im Gutshaus Rothen nicht sehr groß ist, empfiehlt es sich, Karten unter Telefon 038485 50250 oder info@gutshausrothen.de vorzubestellen.



Yoga - Neu im Sternberger Seenland

Yoga - unabhängig von Kondition und Konfektionsgröße neue Angebote in Kobrow

Yogakurse finden immer am Dienstag und Freitag um 19:00 Uhr Kobrow statt- oder nach Vereinbarung.

Mein Name ist Dirk Beyer und ich praktiziere seit 19 Jahren Yoga. Nach meinem Umzug im Herbst 2016 nach Kobrow bin ich dabei, auch im Sternberger Seenland Yogakurse mit viel Freude und Engagement anzubieten. Ich habe 8 Jahre lang dynamisches Ashtanga-Yoga in Berlin gelernt, hier unterrichte ich ruhigeres Hatha-Yoaga, angepasst an die Bedürfnisse der Teilnehmer.

Wenn Sie mit Yoga beginnen, wird Ihnen alles erklärt und gezeigt, gleich zum Mitmachen, selbstverständlich ist Zeit, Fragen zu stellen. So werden Sie die Wirkungsweise von Yoga optimal erfahren und erleben. Durch die individuelle Anleitung sind die Kurse für Yoga Anfänger bestens geeignet. Nach und nach lernen Sie die Yogapositionen kennen. Einige werden leicht zu üben sein und sich wie ein Geschenk anfühlen, andere sind eher eine Herausforderung. Gehen Sie mit einer achtsamen Grundeinstellung durch die Übungsrunde, je geübter Sie sind, umso selbstständiger ist dann auch Ihr eigenes Üben.



Wozu Yoga?

- Yoga beugt Rückenproblemen vor und unterstützt den Heilungsprozess
- Stress wird abgebaut
- Gesunde Lebensgewohnheiten entwickeln sich
- Yoga schafft Klarheit und führt zu innerer Gelassenheit und
- Yoga ist Dein Werkzeug, um Erfahrungen mit Dir selbst zu machen

"Ziel ist die Vermittlung eines Übungssystems, das Körper, Geist und Seele in Einklang bringt und immer mehr Menschen zu einem gesünderen, friedlicheren und ausgefüllten Leben gelangen lässt." (Bryan Kest)

Neu ab Mai:

- Yoga und Brunch Mit Yoga in den Tag starten und dann gemeinsam Frühstücken
- Yoga und Kochen Nach dem Yoga das gemeinsame Kochen, abhängig vom Wetter sitzen wir bei Kerzenschein im parkähnlichen Garten oder vor dem Kamin

Beide Veranstaltungen finden vorerst am Wochenende statt, eine Voranmeldung ist notwendig, die Teilnehmerzahl beträgt max. 6 Personen.

Adresse/Telefon:

Dirk Beyer, Schönfelder-Str. 29, 19406 Kobrow, Tel.: 0160 8308171



BerufsAusbildungsMesse am 23. April in Golchen

Die richtigen Menschen miteinander in Kontakt bringen das ist das Ziel der ersten BAM GO am 23. April auf dem Golchener Hof.

Und "die richtigen Menschen", das sind die Jugendlichen mit ihren Familien und die Ausbildungsbetriebe im Landkreis Ludwigslust-Parchim.

In der heutigen Zeit wird es uns Betrieben und Institutionen immer mehr zur Verantwortung, den Jugendlichen ihre Perspektiven aufzuzeigen und Angebote zu unterbreiten. Wir müssen uns bewegen und Chancen bieten.

An den Messeständen der BAM GO kommen beide Seiten ins Gespräch und gewinnen persönliche Eindrücke voneinander. Auf dieser Grundlage lassen sich die richtigen Entscheidungen treffen - nämlich wer wo seine Ausbildung beginnt.

Als Begleitprogramm zur Messe laden interessante, kostenfreie Vorträge für Bewerber und Betriebe herzlich ein.

Hinweis zum erfolgreichen Bestehen eines Assessments, richtiges Verhalten in Bewerbungsgesprächen, sowie Probleme und Chancen bei der Integration von Migranten sind nur einige Themenschwerpunkte.

Die Messe ist von 10:00 - 16:00 Uhr geöffnet.



Behindertenverband Sternberger Seenlandschaft e.V.



Der Behindertenverband gratuliert im Monat April folgenden Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag:

Herrn Waldemar Aulich aus Dabel, Herrn Manfred Gläser aus Mustin und Frau Guntha Aulich aus Dabel

Der Vorstand

Allen Geburtstagskindern im Monat April 2017 übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft die allerherzlichsten Glückwünsche. Ganz besondere Grüße gehen an:



aus Dabel

aus Blankenberg aus Sternberg aus Sternberg aus Brüel aus Sternberg aus Brüel aus Dabel

zum 80. Geburtstag Frau Kadatz, Gisela Frau Sonntag, Eva Herr Bieck, Heinz Frau Meyer, Ilse

aus Wamckow aus Golchen aus Sternberg aus Brüel

Herr Schmidt, Horst	aus Sternberg
Frau Graf, Waltraud	aus Dabel
Herr Bremer, Bernhard	aus Bolz
Herr Willsch, Alfred	aus Sternberg
Frau Zahn, Hannelore	aus Wendorf
Frau Neumann, Ruth	aus Sternberg
Frau Dethloff, Katharina	aus Sternberg

zum 75. Geburtstag

3	
Frau Marchfelder, Christine	aus Sternberg
Herr Albrecht, Eberhard	aus Sternberg
Herr Labitzke, Gerd	aus Kobrow I
Herr Keitz, Wilfried	aus Sternberg
Frau Ihbe, Gisela	aus Sternberg
Herr Siegel, Hans-Joachim	aus Brüel
Herr Müller, Dieter	aus Brüel
Frau Günther, Reinhild	aus Weberin
Frau Zimmermann, Ingrid	aus Brüel
Frau Rückstadt, Agnes	aus Kobrow II

zum 70. Geburtstag

Frau Thiele, Heidemarie	aus Sternberg
Herr Uebersohn, Detlef	aus Kobrow I
Frau Klabunde, Karin	aus Sternberg
Frau Godow, Edeltraut	aus Sternberg
Herr Knak, Ernst	aus Dabel
Frau Bick, Hannelore	aus Sternberg
Herr Nagel, Ekkehart	aus Brüel

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 BMG dürfen nur Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Altersjubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Bürgeramt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

Die Rheumaliga/AG Brüel gratuliert

Geburtstagskinder Monat April 2017

Brunhilde Gerth Hannelore Götting Helma Hauke Angret John Angret Dörge Burghild Kiel Marianna Ludwig Heidrun Pelz Kerstin Sternberg Irene Steusloff



Kirchliche Nachrichten





20 Jahre Förderverein "Antoniter-Hospital-Tempzin" e.V.

Wer sind wir?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der am 16.05.1997 von Herrn Pastor Köllen gegründet wurde.

Zu den Gründungsmitgliedern gehörten auch unsere heutigen Mitglieder:

Meta und Heinrich Aselmeyer

Sieghard Dörge

Erika Garling

Jutta Günther

Bärbel Hogrefe

Julie Völzow

Die Notwendigkeit, die vom Zerfall bedrohte Klosterkirche zu retten, motivierte viele Einwohner unserer Gemeinde, etwas zu tun.

Weiter wurde angeregt, das dörfliche Miteinander sowie in Vergessenheit geratene Traditionen aufleben zu lassen und durch Veranstaltungen die Region bekannter zu machen.

Im Juli 1998 zählte der Verein schon 30 Mitglieder. Obwohl eines der Hauptanliegen dem Erhalt der Klosterkirche und der Klosterruine galt, ist die Mitgliedschaft an keinerlei kirchliche Zugehörigkeit gebunden.

1998 übernahm Herr Karl Heinz Jolitz die Leitung des Vereins, da Pastor Köllen verzogen ist.

Es waren viele Arbeitseinsätze nötig, um diesem Ziel näher zu kommen. Bereits im Jahre 1998 konnte mit der Sanierung der Klosterruine durch Fördermittel begonnen werden.

Durch weitere Fördermittel und viele Spenden ist es gelungen, auch mit der Sanierung der Klosterkirche zu beginnen. Diese Sanierung der Klosterkirche dauerte lange.

Fast 20 Jahre waren nötig, damit das gesteckte Ziel erreicht werden konnte.

Im November 2016 wurde als letzter Schritt das Geläut der Kirche, durch den Einbau zwei kleinerer Glocken, vervollständigt.

In diesem Jahr können die Mitglieder mit Stolz berichten, dass die Sanierung abgeschlossen ist.

Wir denken, dass das ein Anlass ist, dieses Ereignis würdig zu begehen.

Zum 27. Mai 2017 laden die Mitglieder herzlich alle herzlich ein, um das Erreichte an mit einem Tag der offenen Türen zu präsentieren.

Es beginnt um 15:00 Uhr im Warmhaus des Pilgerklosters in Tempzin.

Kirchenführungen und Erzählungen sowie eine Fotoausstellung sind geplant.

Mit Kaffee und Kuchen sowie einem Grillabend wollen wir diesen Tag begehen.

Wir freuen uns auf viele Gäste an diesem Tag.

Der Vorstand der Rheumaliga/AG Brüel gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Die Mitglieder des Fördervereins "Antoniter-Hospital-Tempzin" e.V.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Brüel

09.04, Sonntag, Palmarum 10:00 Uhr Gottesdienst

Gemeinderaum Brüel

13.04., Gründonnerstag

18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl

Gemeinderaum Brüel

14.04., Karfreitag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Stadtkirche Brüel

16.04., Ostersonntag

Feier der Osternacht 06:00 Uhr

anschließend Osterfrühstück

Klosterkirche Tempzin

10:00 Uhr Festgottesdienst und Taufen

Stadtkirche Brüel

23.04., Sonntag, Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst

Stadtkirche Brüel

29.04., Samstag

Taize Gottesdienst 17:00 Uhr

Stadtkirche Brüel

30.04., Sonntag

kein Gottesdienst

07.05., Sonntag, Jubilate 10:00 Uhr Gottesdienst

Stadtkirche Brüel

Bekanntmachungen und Terminkalender

13.04., Gründonnerstag

18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl Gemeinderaum

Brüel

22.04. Sonnabend

16:00 Uhr Spielenachmittag

Gemeinderaum Brüel

06.05., Sonnabend

12:00 Uhr Hoffest

Pfarrhof Brüel

Regelmäßige Veranstaltungen

Donnerstag

19:30 Uhr Chorprobe

Gemeinderaum Brüel

Freitag

18:00 Uhr Wochenschlussandacht

Gemeinderaum/Kirche

Wöchentliche Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 11:00 - 18:00 Uhr Freitag 10:00 - 17:00 Uhr

"Faires Lädchen" im MGH hat zu diesen Zeiten geöffnet

Montag ab 13:00 Uhr Strickrunde Mittwoch ab 13:00 Uhr Spielnachmittag ab 10:00 Uhr Gemeinsames Kochen Freitag 12:30 Uhr Gemeinsamen Essen

Der Kirchengemeinderat der evangelischen Kirche gibt bekannt:

Im Jahr 2016 wurde der Pfarrhof komplett neu gestaltet. Darauf haben wir uns seit Mitte 2014 vorbereitet; das heißt, wir mussten bis zum Beginn der Baumaßnahme alle erforderlichen Gelder einwerben und Fördermittel beantragen. Das ist uns dank Ihrer Spenden zu 100 % gelungen.

Da das Baugeschehen erst im Spätherbst beendet wurde, haben wir uns entschlossen, die Einweihungsfeier im schönen Frühlingsmonat Mai durchzuführen. Nun laden wir zu diesem Hoffest alle ein, die durch Spenden oder Leistungen die Neugestaltung des Pfarrhofs möglich gemacht haben.

Die Veranstaltung findet am 6. Mai ab 12 Uhr auf dem Hof und den angrenzenden Räumlichkeiten statt. Für Beköstigung und kulturelle Umrahmung haben wir auch gesorgt. Wenn einige Gäste ihre Kinder mitbringen möchten, können diese mit Lust und Laune auch einen Kinderflohmarkt gestalten. Die Feier wird etwa gegen 16 Uhr beendet sein.

Zu diesem Hoffest sind alle Spender, die Spendenwerber und diejenigen eingeladen, die mit ihrer Leistung zum Gelingen der Maßnahme beigetragen haben.

Unser traditionelles Gartenfest findet wie geplant am 16. Juli

Im Auftrage des Festausschusses

Manfred Grezella

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sternberg

Gottesdienste 09.04.17

10:00 Uhr Winterkirche Sternberg

13.04.17

18:00 Uhr Pfarrhaus

Tischabendmahl

14.04.17 10:00 Uhr Winterkirche Sternberg

Karfreitag

14:00 Uhr Sülten

16.04.17

an der Stadtkirche 06:00 Uhr

Ostersonntag Osternacht mit Osterfeuer und Frühstück

10:00 Uhr Familiengottesdienst

anschl. Ostereiersuchen im Pfarrgarten

18.04.17

10:00 Uhr Seniorengottesdienst

im Foyer des Seniorenzentrums Am Berge 1

23.04.17

10:00 Uhr Winterkirche Sternberg

30.04.17

10:00 Uhr Sprengelgottesdienst in Witzin mit Konfirmati-

on

07.05.17

10:00 Uhr Stadtkirche

Ökumenischer Gottesdienst zum Rapsblüten-

Vorschau

Himmelfahrt am 25.05.17

Um 10:30 Uhr findet ein Regionalgottesdienst am Roten See in Brüel statt.

(für die gesamte Region Sternberg - bis Neukloster)

Regelmäßige Veranstaltungen

Kinderchor

donnerstags, 15:45 - 16:45 Uhr

für alle Kinder der Klassen 1 - 6,

Ökumenischer Chor Sternberg: dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr,

Besuchsdienstkreis

Jeden ersten Mittwoch im Monat nächstes Treffen: 03. Mai; im Pfarrhaus jeweils 17:30 Uhr



Offener Seniorennachmittag

Mittwoch, 26.04 2017

um 14:30 - 16:00 im Pfarrhaus

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden ersten Mittwoch im Monat 03.05.17 kath. Kirche um 18:30 Uhr

Frauenfrühstück mit Bibelgespräch

Jeden Donnerstag um 9:00 Uhr im Pfarrhaus

Mini-Gottesdienste im Pfarrhaus Mühlenstr. 4, Sternberg

Nächster Treff: 19. April 2017 um 17:00 Uhr

Nach dem gemeinsamen Singen und Musizieren gibt es eine Geschichte, danach wird geba-18:00 Uhr ein gemeinsames Abendbrot. Es freuen sich auf euch



Anke Dolejs und Katrin Teuber

Konfirmandentreff

14-täglich von 16:45 - 17:45 Uhr im Pfarrhaus

Einmal im Monat treffen wir uns an einem Samstagvormittag

09:00 - 12:00 Uhr in der Kirchenregion an wechselnden Orten: Nächster Termin: Samstag, 13. Mai in Sternberg, 10:00 -12:30 Uhr

Projekttag zur Reformation

Gesprächskreise zur Reformation im Pfarrhaus Mühlenstr. 4 Im Jubiläumsjahr der Reformation 2017 befassen wir uns mit reformatorischen Themen sowie mit Martin Luther. Nächster Termin: 03. Mai - wir sehen gemeinsam den Lutherfilm. Beginn 19:30 Uhr

Ev.-luth. Kirchgemeinde Witzin-Ruchow und Groß Raden

Das Bibelwort für das Jahr 2017

Gott spricht: Und ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun.

Gemeindekalender

Monatsspruch: März 2017

Der Osterengel spricht:

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lk 24,5-6 (L)

30. April

um 10:00 Uhr in Witzin Sprengelgottesdienst zur Konfirmation

7. Mai

um 10:00 Uhr in Witzin Gottesdienst mit Abendmahl

9. April

10:00 Uhr Sprengelgottesdienst am Palmsonntag in Wit-

13. April

18:30 Uhr Seder Feier am Gründonnerstag in Loiz

14. April

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag in Wit-

15. April

22:00 Uhr Osternacht in Witzin

16. April

Ostergottesdienst in Witzin 10:00 Uhr

23. April

14:00 Uhr Emmaus-Weg ab Witzin nach Loiz 29. April

11:30 Uhr Taufgottesdienst in Witzin

30. April

um 10:00 Uhr in Witzin Sprengelgottesdienst zur Konfirmation

Vom 12. bis 14. Mai besuchen wir unsere Parnergemeinde in Wilsum

Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bei Dörte Pedzold unter

038481 20026

Jeden Donnerstag um 20:00 Uhr Hausbibel kreis in Loiz im Beth Emmaus

Kinder- und Jugendkeller

Montag: 14:30 - 18.00 Uhr Dienstag: 14:30 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 14:15 - 17:30 Uhr Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr



Die Kinderkirche für die 1. bis 6. Klasse jeden Freitag von 14:30 bis 15:45 Uhr

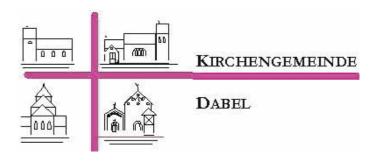
Pastor Siegfried Rau 19406 Witzin Kietz 04, Telefon: 038481 20211, mobil 0162 6323506,

witzin@elkm.de

Kinder- und Jugendkeller, Helga Birkholz,

038481 20035; Friedhöfe Heidrun Schmidt, 038481 20545

Christliches Gästehaus in Loiz, 03847 311840



Gemeindekalender

9. April

10:00 Uhr Sprengelgottesdienst am Palmsonntag

in Witzin

13. April

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

am Gründonnerstag in Borkow

14. April

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag

in Dabel

17. April

10:00 Uhr Ostermontagsgottesdienst

in Dabel

20. April

14:30 Uhr Seniorenkreis in Dabel

Thema: "Jesus und die Kinder"

am 9. April um 10:00 Uhr

in Witzin Sprengelgottesdienst

am 13. April um 19:00 Uhr

am 14. April

in Borkow Gottesdienst

um 10:00 Uhr am 17. April

in Dabel Gottesdienst mit Abendmahl

um 10:00 Uhr am 23. April

in Dabel Gottesdienst

in Dabel Ostergottesdienst

um 10:00 Uhr ab 14:00 Uhr

in Witzin Emmausweg

am 30. April

um 10:00 Uhr in Witzin Sprengelgottesdienst zur Konfir-

mation

am 7. Mai

um 10:00 Uhr in Sternberg Sprengelgottesdienst zum

Rapsblütenfest

Organistin Ingrid Kuhlmann, 038485 20147 Friedhöfe - Dieter Krüger, 038485 20044 Pastor Siegfried Rau Telefon, 038481 20211, mobil 01626323506 dabel@elkm.de

Veranstaltungen im Pilger-Kloster Tempzin

Ostereinkehr im Pilgerkloster Tempzin



Do, 13. April bis Mo, 16. April

dabei für Außenstehende offene Veranstaltungen:

Do, 13. April - 18:00 Uhr

Abendmahl mit Elementen einer Pessach-Feier in Ev. Gemeindehaus Brüel

So, 16. April - 6:00 Uhr

Osterfrüh-Gottesdienst in Ev. Kirche Tempzin

Mo, 17. April - 10:00 Uhr

Oster-Gottesdienst mit Abendmahl

Infos und Anmeldung zur Einkehr: Doris Mertke * 0152

56169414 * dmertke@gmx.de

Doris Mertke

Pilger-Kloster Tempzin e.V.

Katholische Kirchengemeinde St. Pius Sternberg

samstags,

17:00 Uhr Vorsonntagsmesse St. Pius Sternberg

Am 2. Dienstag im Monat

09:00 Uhr Werktagsmesse St. Pius, Sternberg

dienstaas

10:00 Uhr Werktagsmesse St. Bonifatius, Brüel

Weitere besondere Gottesdienste, Veranstaltungen für Kinder und Senioren, sonstige Termine sowie die Erreichbarkeit des Pfarrers und weitere Informationen zum kirchlichen Leben finden Sie hier: http://www.kath-kirche-buetzow.de/

Ulrich Dohle

Vors. Pastoralausschuss



Jeden Montag einen Bibel und Gebetskreis um 20:00 Uhr in der Adventgemeinde Brüel (Adresse: Schweriner Straße 7) Jeden Samstag von 09:30 Uhr - 11:30 Uhr Gottesdienst Weitere Informationen unter http://brueel.adventist.eu

Adventgemeinde Brüel Christian Schleif Schweriner Str. 7 19412 Brüel



Der Osterhase kommt

Hoppel hier und Hoppel da, der Osterhase kommt hurra!

Ostersonntag und Ostermontag sind Fei-

da stellt sich die Frage, kommt da der Osterhase?

Ja, an diesen Tagen sind kleine Nester gut versteckt,

auf Wiesen und im Park mit grünem Gras bedeckt.

Doch Kinderaugen sehen die Leckereien, finden alles und packen es in ihre Körbchen ein!

Viele schöne Sachen legt der Osterhase hinein, bunte Eier, Schokolade und Bonbons, oh wie fein! Nur, wo hat der Osterhase die Süssigkeiten her? Egal, die Kinder freuen sich jedes Jahr immer sehr! So sind die Tage in Familie immer wunderbar, alle freuen sich dann schon auf's nächste Jahr!

Frohe Ostern

Witzin, März 2017 Christine Grüneberg

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft

LINUS WITTICH Medien KG Verlag + Satz:

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow Druck: Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30 Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16 Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher

Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) Jan Gohlke

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haus-

halte

im Amtsbereich verteilt

Auflage: 7.950 Exemplare



Sternberger Stadtkirche

Gottesdienst in der

10°° Uhr

Sonntag, 07. Mai 2017

Stargast live! - Schlagerduo JO & JOSEPHINE

Eröffnung des Raps-Sonntags - Musikalischer Frühschoppen

II® Chr

mit Blasmusik

- Modenschau von und mit FADENSCHNECKE Schwerin

Kulturelles Programm

ab 1300 Uhr

Landesrapsblütenkönigin 2017

Krönung der neuen

140 Ohr

Gasdköniginnen präsentieren sich

Vereine und Institutionen

Stargast live! - HOLM UND LÜCK

Kulturelles Programm

12⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Großer Festumzug durch die Innenstadt Händler und Schausteller laden ein Eröffnung des 15. Landesrapsblütenfestes MV Samstag, 06. Mai 2017 II® Chr II® Uhr 12⁰⁰ Uhr Rapsblütenfest LANDES

Freitzg, 05. Mai 2017

The Party of the P	austelle	äfte
	und Sch	P Gosch
	Handler	öffnen ihre Geschäfte
	150%	

19 ⁰⁰ Uhr Open Air Tanznacht auf dem Marktplatz mit Antenne MV DJ & Moderator BASTI RETZLAFF
--

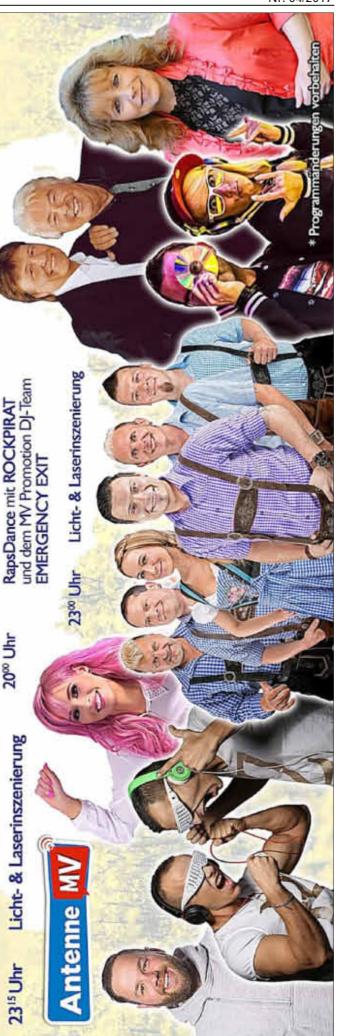
Licht- & Laserinszenierung

RAMBA ZAMBA

RapsDance mit ROCKPIRAT

Stargast live! - MAJA CATRIN FRITSCHE Sternberger Carneval Club Rapsblütenfest - Finale mit dem 1430 Uhr - Spiel und Mitmach - Aktionen





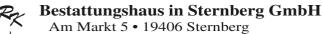
– 33 –

Zu Vermieten in Brüel

- neue 4 R-Whg. im Herzen von Brüel, Erstbezug, 118m² Wfl., 1. Stock Kaltmiete 500 € + NK 150 €, 2 Kaltmieten Kaution
- Ladenlokal 89m² im EG darunter zu vermieten, Laden 55m² + 3 Nebenräume und WC, Kaltmiete 540 € + NK 150 €, 2 Kaltmieten Kaution

Kontakt bei Eigentümer 0172 - 3545 291





 $\stackrel{\bullet}{=}$ Tag & Nacht 0 38 47 / $25\ 21$

Wir führen Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen durch. **Unser Service:**

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Beratung und Begleitung.





www.stadthafen-malchow.com • info@ferienkontor-mv.de







Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern

fröhliche Østerfeiertage.

Schlachten und Verkauf



Luckower Straße 18 • 19406 Sternberg • Tel. 0 38 47/53 44 • Fax 0 38 47/27 64 Auf dem Berg 3 • 19406 Hohenfelde • Tel.: 03 84 85/2















Tel.: 038483/20613

















Ihr Team Physiotherapie B. Ritter und B. Schulz 19406 Sternberg · Am Markt 14

Der Osterhase kann nicht ruh´n, denn er hat alle Pfoten voll zu tun. Und dementsprechend liefert er im Trab unsere allerbesten Grüße ab.

Tel./Fax 03847/435045



Allen Patienten und Familienangehörigen herzliche Ostergrüße und sonnige. erholsame Feiertage





Sertürner-Apotheke Inhaberin Sandra Brüggmann e.K.

19406 Sternberg • Finkenkamp 20 Tel./Fax (0 38 47) 23 35/23 37 Internet: www.apotheken-sternberg.de E-Mail: sertuerner-apotheke@t-online.de



Molkeriebarg 1, 18276 Lohmen Telefon: 038458/300-0



HÄUSLICHER

KRANKEN-







Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.











Lemon Curd" mal ohne Ei

(djd). In den USA und Großbritannien ist die Creme sehr beliebt: "Lemon Curd", klassisch angerührt aus Eiern, Zitronen und Zucker. Ein schnelles Rezept gibt es auch ohne Ei. Dazu 100 Gramm Butter schmelzen und abkühlen lassen. Zwei Bio-Zitronen heiß waschen, abtrocknen und die Schale abreiben, anschließend die Früchte auspressen. 150 Milliliter Zitronensaft mit 185 Gramm "Diamant Gelierzauber" in ein hohes Gefäß geben und 45 Sekunden mit dem Pürierstab mixen, bis eine gleichmäßige Masse entsteht. Zitronenabrieb, zwei Päckchen Vanillezucker und 100 Gramm Sahne unterrühren, zuletzt die Butter dazugeben. "Lemon Curd" in Gläser füllen, abgedeckt in den Kühlschrank stellen oder sofort genießen.





Diese Creme schmeckt nach Frühling: "Lemon Curd" ist vor allem in den USA und Großbritannien beliebt - und lässt sich mit frischen Zutaten im Handumdrehen zubereiten. Foto: djd/Diamant





Bunte Eier, Frühlingslüfte, Sonnenschein und Badedüfte.

Frank Fleischhauer Sanitär- und Heizungsbau

19406 Sternberg • Pastiner Straße 29 Tel./Fax (03847) 2253/435160

Wir wünschen fröhliche)stern!





Fleißige Osterhasen wünschen ein frohes Osterfest



19

Malerbetrieb Krebs

Am Blauen See 10 19406 Dabel/Holzendorf Tel.: 038485/20643 Fax: 038485/50714

malerbetrieb-krebs@web.de

Einfrohes Osterfest

im Kreise Uhrer Familie und Freunde wünscht Uhnen

Ihre Friseurmeisterin

Petra Voigt & Team

19406 Sternberg Pastiner Straße 39 Tel. 03847/2666





ein frohes, sonniges Osterfest all unseren Patienten und Kunden wünscht Ihr Stern-Apotheken-Team



Apotheker Matthias Ratke
Luckower Str. 6 · 19406 Sternberg
Tel. 0 38 47/ 31364 · Fax 0 38 47/ 31365
www.stern-apotheke-sternberg.de

5 STERN* APOTHEKE





Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes und sonniges Osterfest!

- Violen
- Primeln
- Frühblüher
- Frühlingsstauden
- Sämereien

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr



Ihr kompetenter Ansprechpartner Stellenmarkt



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

W-flyerdruck.de

09191 7232-88

info@LW-flyerdruck.de www.LW-flyerdruck.de

Suchen zur Erweiterung unseres Teams:

Servicekraft

(gern auch auf 450-€-Basis)

Kur- & Landhotel "Borstel-Treff"

Am Mattenstieg 6, 19406 Dabel Tel. 038485 - 20424



Sie suchen eine "Klimaveränderung"?

Wir bieten in unserer LVM-Versicherungsagentur in Sternberg sehr gute Zukunftschancen als

Agenturassistent (m/w) 450 € Basis

Sie haben Interesse an einer Innendiensttätigkeit in einem zukunftsorientierten Beruf mit vielseitigen Aufgabenfeldern? Sie sind kommunikativ und haben Freude am Umgang mit Menschen und verfügen bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung, gerne auch außerhalb der Versicherungsbranche? Dann kommen Sie zu uns und werden Sie Teil eines erfolgreichen Teams.

Wir bieten Ihnen einen Angestelltenvertrag mit attraktiven Gehaltskomponenten und beruflichen Perspektiven. In der Einarbeitungsphase erwartet Sie eine Ausbildungsreihe zum LVM-zertifizierten Agenturassistenten (m/w). Starten Sie mit uns eine Karriere mit 7ukunft!

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an unseren Direktionsangestellten Herrn Fabian Flügge (f.fluegge@lvm.de), der Ihnen auch gerne für Informationen zur Verfügung steht: Telefon 0251 702- 912105, Mobil 0171 3365719.

LVM Versicherung Kolde-Ring 21 48126 Münster www.lvm-karriere.de



Eine köstliche Kombination:

Spargel und Württemberger Wein

Für Millionen ist im Frühling Spargel ein Spitzengenuss. Das ausgestochen schmackhafte Gemüse hält Feinschmecker mühelos bei der Stange. Beim Wein empfiehlt sich wegen des zarten Geschmacks des Edelgemüses ein nicht zu dominanter, gerne junger Wein mit Fruchtig- und Leichtigkeit. Wird Spargel als Beilage zu Fisch oder Fleisch serviert, richtet sich der Wein nach diesen.

Sechs ausgewählte Weine finden Sie im Spargelpaket der Württemberger Weingärtnergenossenschaften.

Zwei Klassiker und eine Aromasorte

Traditionell machen Müller-Thurgau und Silvaner zu Spargel eine gute Figur. Sie



ergänzen Spargel mit Kräuterflädle und Sauce Hollandaise ebenso gekonnt wie Spargel in zerlassener Butter mit Kartoffeln. Aber versuchen Sie auch einmal einen Bukettwein. Ein halbtrockener Sauvignon Blanc sorgt zu Spargel mit Schinken für ein Wow-Erlebnis.

Auch Fleisch und Fisch perfekt begleitet

Zu Salat aus blanchiertem grünem Spargel, mit Schinken und Käse an Vinaigrette, dürfen es, wegen der kräftigeren grünen Stangen, die Aromen einer Rotweinsorte sein. Ein weiß gekelterter Schwarzriesling glänzt mit Frucht und Finesse. Wird ein Steak zum Spargel serviert, ist ein harmonischer Wein gefragt, gerne ein kräftiger Grauburgunder. Zu Fisch schließlich ist ein Riesling, mit eleganter Säure und Feingliedrigkeit, prädestiniert.

Das Spargelpaket der Weinheimat Württemberg mit sechs passenden Weinen ist zum Vorzugspreis von 29 Euro mit Versand unter www.weinheimat-württemberg.de oder telefonisch unter 07141-2446-0 zu bestellen.



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung "Himmelchen" im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,-€ pro Tag. Tel. 0160 1714841 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



Veranstaltungen

- 42 -



REISEBÜRO Kacin Blohm		
Kütiner Straße 09 • 19406 Sternberg• Telefon (0 38 47) 3 13 07 E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de • www.reisebuero-karin-blohm.de		
Tagesfahrten ab Crivitz und Sternberg (Leezen und weitere Orte auf Anfrage)		
09.05./ 06.06.2017	Einkaufsfahrt nach Polen	25,-€
15.04.2017	Tagesfahrt nach Hamburg mit Freizeit	25,- €
30.04.2017	Fischmarkt Hamburg	25,- €
14.05.2017	Fahrt zum Muttertag, Marsch und Vierlande der Gemüse- & Blumengar	
	Hamburgs, Dampferfahrt mit Brunchbuffet an Bord	68,-€
27.05.2017	Insel Helgoland mit dem Katamaran ab/bis Hamburg	90,-€
03.06.2017	Kutschfahrt durchs Watt zur Hallig Südfall	58,-€
24.06.2017	Dampferfahrt von Lübeck-Travemünde, Freizeit in Travemünde	35,-€
02.07.2017	Nord-Ostsee-Kanal von Kiel nach Brunsbüttel, Mittag- & Kaffeebuffet	95,-€
08.07.2017	Kopenhagen mit Stadtrundfahrt und Freizeit	58,-€
15.07.2017	Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg	50,-€
29.07./19.08./02.09.2017	7 Störtebeker-Festspiele, PK 2	55,-€
06.08.2017	Sylt zur Heideblüte mit Inselrundfahrt und Freizeit	58,-€
12.08.2017	Hansesail Rostock mit Abendausfahrt zum Feuerwerk, Galabuffet an Be	
Begleitete Gruppenreisen 2017 ab Crivitz und Sternberg		
06.05 09.05.2017	Busreise nach Görlitz und Breslau ab	390,-€
17.05 24.05.2017		1.565,- €
08.10 15.10.2017	Flussreise Rheinerlebnis Köln-Basel mit der A-rosa Brava ab	1.391,- €

Zeitungsleser wissen mehr!



Kur- & Landhotel ,,Borstel-Treff⁶

Dabel · Am Mattenstieg 6

- Genießen Sie bei uns frisch gebackenen Kuchen & italienisches Eis, verbunden mit einem Osterspaziergang in unserem Rosenpark!
- Am Ostersonntag, 16.4. verwöhnen wir Sie mit einem festlichen Brunch ab 11.00 Uhr zu 24,50 € p.P. im Haus "Wildrose".

Bitte reservieren Sie unter:

Telefon 038485-20150!

Neu: Familienfeiern u. Hochzeiten richten wir gern im Festsaal des neuen Hauses "Wildrose" aus!



RUND UMS HAUS

BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

Die Küche als Multifunktionsraum

Die Zeiten, als der Hobbykoch oder die Köchin allein am Herd standen, sind längst vorbei. Heute ist die Küche zum Multifunktionsraum geworden, in dem Kochen, Genießen und Wohnen eine Einheit bilden. Eine offene Wohnküche ohne Abtrennung zum Wohnzimmer, am liebsten mit einer Kochinsel in der Mitte, so sieht heute für viele die Wunschvorstellung aus. Umso wichtiger ist eine vorausschauende Planung: Mit der Renaissance der Multifunktionsküche ändern sich auch die Ansprüche an Design und Materialien, beobachtet Einrichtungsexperte Michael Ritz von TopaTeam: "Im Trend liegt eine wohnliche Optik mit edlen Naturhölzern und passend zur Möblierung, auch mit hochwertiger Technik wie etwa einem Dunstabzug, der direkt in die Herdplatte auf der Kochinsel integriert ist. Das spart Platz und bietet zudem ein hohes Maß an Funktionalität." Erfahrene Tischler finden Lösungen, die eine wohnliche Optik, Ergonomie und Funktionalität auf einen Nenner bringen. Eine weitere Faustregel lautet, kurze Wege im magischen Dreieck von Kochfeld, Kühlschrank und Spüle zu schaffen. Hier kann die Multifunktionsküche mit ihrer zentralen Kochinsel glänzen. Sie lässt Herd, Arbeitsfläche und selbst die Spüle nach Wunsch in die Mitte des Raumes rücken, um die vorhandene Fläche ökonomisch gut auszunutzen. Ebenso wichtig ist der Stauraum - gerade in der offenen Küche, die fließend ins Wohnzimmer übergeht. Praktisch sind etwa Aufbewahrungssysteme für das Schrankinnere oder extrabreite Vollauszüge mit viel Staufläche.

Machen Sie Ihr (Bad-) Ding!

Bei der Einrichtung des Bades muss man keinen Regeln folgen. Im Gegenteil: Man darf das machen, worauf man Lust hat. Frei nach der Devise "Ich mach mein Ding!" wird nur das eingebaut, was zur eigenen Persönlichkeit passt. Was aber, wenn unterschiedliche Temperamente aufeinanderstoßen? Wenn Alt Jung, Groß Klein oder Frau Mann gegenübersteht?

Eine Art Gebrauchsanleitung, wie es durchaus funktionieren kann, gemeinsam individuelle Vorlieben umzusetzen, gibt nun "Pop up my Bathroom". Die von der Messe Frankfurt und der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) initiierte Trendplattform zeigt, mit welchen Lösungen sich Tag für Tag Komfort im Bad für alle Nutzer gleichzeitig schaffen lässt.

"Comfortable Bathroom" ist eine von acht Inszenierungen, die den künftigen Weg des Bades als bunte 3D-Collage visualisieren. Auf www.pop-up-mybathroom.de kann ein jeder herausfinden, welche davon sein Ding ist. akz-o



Foto: VDS/Karsten Jipp/spp-o

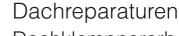
Dachdecker Seit 1997 & Dachklempner

Firma Olaf Bryx



Reetdacheindeckung







7immererarbeiten



Maurerarbeiten



KONTAKT

Buchenweg 20/22 18292 Krakow am See

Tel. 03 84 57/50 97 20 Funk 0160/5 22 81 74 Funk 0152/22 76 72 26

obryx@aol.com

Wir suchen ab sofort **Dachdecker oder Zimmerer** unbefristet, Std. ab 14 €

Gut finanziert!

vereinbaren:

ठ 03841-440 0

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

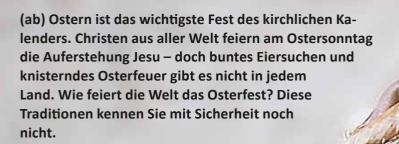


www.vrbankmecklenburg.de

Meine Bank in Mecklenburg ...







Schweden:

Kein Hase, dafür aber ein Küken versteckt in Schweden die Eier. Auch die Wohnungen der Schweden werden traditionell in der Farbe des Osterkükens – mit gelben Federbüschen und Birkenzweigen geschmückt. Bevor die von den Eltern mit Süßigkeiten gefüllten Pappeier am Ostersonntagabend im Garten gesucht werden, ziehen die schwedischen Kinder schon am Gründonnerstag durch die Nachbarschaft. Mit Kopftuch, langem Rock und Besenstiel als Osterweiber "Paskkärring" verkleidet. Sie klopfen an Türen und bitten um Süßes.

Bulgarien:

Nicht gegessen, sondern geworfen werden hier die Ostereier – im rohen Zustand und vorzugsweise an Kirchenmauern oder auf Familienmitglieder. Wessen Ei dabei nicht kaputt geht, soll nach dem Aberglauben das erfolgreichste Familienmitglied im kommenden Jahr werden.









bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Steuerberatung wetreu



Steuerberatung für:

- Gewerbetreibende Landwirte
- Freiberufler Privatpersonen

Unsere Leistungen:

- Baulohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
 - Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz StB Dr. Niklas Blanck Hardy Meyer, kfm. Ltg. Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow StB'in Annette Kellner StB'in Martina Bremer Tel.: 038461 - 2631

www.wetreu.de

Bestens beraten.



45. Große Hundewanderung am 22. April 2017

Treffpunkt: Festwiese Dabel gegenüber Feriendorf "Storchennest" am 22. April 2017 um 14 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden, je Hund 10 €. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, nach Terminabsprache, unsere Hundepension in Bolz kennenzulernen.

Tel. 0152/34139414 Helga Kastirke





Anzeige online aufgeben wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN: www.wittich.de









Ihr kompetenter Ansprechpartner Stellenmarkt

Wir machen uns etwas aus Personen, die mehr aus sich machen. Und uns.

Machen Sie Karriere in einer der schönsten Seenlandschaften Deutschlands.

Im SCHLOSS Fleesensee, inmitten der wunderbaren Naturlandschaft der Mecklenburgischen Seenplatte, arbeiten besondere Menschen mit besonderen Fähigkeiten und dem ausgeprägten Willen, Großartiges zu leisten.
Tragen Sie Ihren Teil dazu bei, unseren Gästen einen magischen Moment zu schaffen und profitieren Sie von der Erfahrung namhafter regionaler Köche und unter anderem den Konzepten von Johann Lafer.

Wir suchen Sie in den Bereichen:

Küche und Service Empfang und Reservierung Meeting&Events SPA&Wellness&Fitness Trainer PGA Professional (w/m) Haustechnik (m/w)

Wir bieten Ihnen:

- ♥ einen zukunftssicheren unbefristeten Arbeitsplatz.
- ♥ Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten,
- ♥ leistungsgerechte Entlohnung,
- ♥ Sonn- und Feiertagszuschläge,
- ♥ Berufsbekleidung inkl. Reinigung,
- ♥ kostenfreie Verpflegung
- $f Verg \ddot{u}nstigungen \ (Fitness, Handyzuschuss, Mitarbeiterwohnung)$
- ♥ herzliches Team
- ♥ Freizeitaktivitäten von A wie Angeln bis Z wie Zumba
- ♥ Natur pur

Wir bilden aus:

Ausbildung Kauffrau/Kaufmann für Tourismus und Freizeit Ausbildung Hotelfach (m/w) Ausbildung zum Koch (m/w) Ausbildung Restaurantfach (m/w) Ausbildung Fully Qualified PGA Golfprofessional

Wenn auch Sie bereit sind. Ihre Talente voll zu entfalten, einer abwechslungsreichen Tätigkeit nachzugehen und alles dafür zu tun, unsere Gäste glücklich zu machen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.



Kontakt:

Frau Diana Gütschow diana.guetschow@fleesensee.de 12.18. Fleesensee Schlosshotel GmbH Schlossstr. 1 | 17213 Göhren-Lebbin Telefon: 039932 8010 3220 www.schlosshotel-fleesensee.com





Individuell statt "von der Stange"

In der Bewerbung zählt jedes Wort. Fehler, die zum Beispiel unter Zeitdruck oder auch durch Unwissenheit in die Bewerbung geraten, kommen nicht gut bei Personalern an und führen in vielen Fällen zum sofortigen Ausschluss des Kandidaten. Worauf kommt es bei einer guten Bewerbung an? Wer im Internet nach Bewerbungshilfe sucht, wird schnell überfordert sein mit unterschiedlichen Tipps zur "perfekten Bewerbung". Viele dieser allgemein gehaltenen Tipps lassen sich nicht oder nur unzureichend aufs eigene Profil übertragen. Die versprochene "perfekte" Bewerbung aus dem Internet gibt es nicht, denn jedes Bewerberprofil erfordert eine individuelle Darstellung und Optimierung. Ein fertiges Muster aus dem Internet verleitet natürlich dazu, sich die Arbeit in die eigene Bewerbung zu sparen und ganze Passagen aus einer Musterbewerbung "von der Stange" zu übernehmen. Das ist allerdings nicht ratsam. Personaler erkennen sofort, ob für das Unternehmen ein eigenes Anschreiben erstellt wurde oder ob es sich um ein Standardanschreiben handelt und sortieren solche Bewerbungsunterlagen entsprechend aus.

Bewerbungsfoto kein Muss aber meist erwünscht

Eine fehlende fachliche Qualifikation kann auch ein gutes Bewerbungsfoto nicht ersetzen, allerdings kann es durchaus den Ausschlag geben, wenn zwei Bewerber der Papierform nach im Bewerbungsmarathon gleichauf liegen.

So haben Psychologen herausgefunden, dass sich der Betrachter bereits im Bruchteil einer Sekunde ein Urteil über die abgebildete Person, ihre Fähigkeiten und ihr Sozialverhalten macht. Der erste Eindruck ist zwar nicht in Stein gemeißelt und wird oft im Vorstellungsgespräch revidiert, doch so weit gilt es erst einmal zu kommen.

Natürlich wissen die Unternehmen, dass sie dem Gleichbehandlungsgebot genügen, wenn sie in Stellenanzeigen nicht ausdrücklich ein Foto verlangen. Die Aufforderung, "übliche, aussagekräftige Bewerbungsunterlagen" zu schicken, bedeutet im Klartext: Wir wollen auch ein Gesicht sehen!



Auftanken statt Ausbrennen -Burnout-Prophylaxe

Seelische Probleme nehmen in unserer hektischen Zeit stark zu. Die Anforderungen an uns selbst steigen sowohl im Beruf als auch im privaten Leben. Das Burnout-Syndrom - auf Deutsch "ausgebrannt sein" - kann eine Reaktion darauf sein.

Steht ein Mensch unter Stress, schüttet der Körper eine Reihe von Stresshormonen wie Cortisol, Adrenalin und Noradrenalin aus, was zu unterschiedlichen Befindlichkeitsstörungen führen kann. So gehören unter anderem Nervosität, Erschöpfung, Gereiztheit, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen, Herzklopfen, Heißhunger auf Süßes und eine erhöhte Infektanfälligkeit zu den Anzeichen für einen beginnenden Burn-out. Der Stress-Fragebogen unter www.imzig.de kann Anhaltspunkte bieten, wie es um den persönlichen Stresslevel bestellt ist.



Foto: djd/Bad Aibling

Aktionswoche vom 18.04.–21.04.2017 für Damen und Herren

10 Euro Rabatt

pro Paar aus unserem Sortiment und ein kleines Präsent Mit uns stehen Sie

Mit uns stehen Sie auf gutem Fuß!







Geöffnet:

Mo.-Fr.: 9.00 Uhr-18.00 Uhr und Samstag: 9.00 Uhr-12.00 Uhr

→ Bringen Sie diese Anzeige einfach mit und Sie erhalten den Rabatt. ←



Fahrspaß auf vier Rädern auf der Straße und im Gelände

Sie sind klein und wendig und bieten Fahrspaß sowohl im Gelände als auch auf der Straße: Quads sind ein beliebtes Freizeitvergnügen und erfreuen sich Jahr für Jahr steigender Beliebtheit.

Der Name Quad leitet sich aus dem Lateinischen ab und spielt auf die Räder-Anzahl dieser Kraftfahrzeuge an: "quattuor" bedeutet "vier". Das sie geländegängig sind, kommt nicht von ungefähr, denn sie wurden früher als Arbeitsfahrzeuge für den Geländeeinsatz konzipiert. Mittlerweile haben sie sich jedoch zu Sport- und Funfahrzeugen weiterentwickelt.

Für Fahrten im Gelände benötigt ein Quad eine gewisse Bodenfreiheit, wodurch der Schwerpunkt am Fahrzeug jedoch hoch liegen muss. Wenn der Fahrer nun falsch sitzt, zu schnell oder zu schief am Hang fährt, kann das Quad kippen. Dieses Risiko wird dank moderner Bauweise und zusätzlichen Ausstattungen wie Überrrollbügel minimiert.

Ehemals konzipiert wurden Quads als kleine Nutzfahrzeuge, sogenannte ATV für den Einsatz in schwierigem Gelände, zum Beispiel als geländegängiges Transportmittel.

Moderne Quads sind echte Allround-Talente. Wegen ihrer vielseitigen und vielschichtigen Nutzung gehören sie allerdings regelmäßig fachmännisch gewartet, um die Sicherheit zu garantieren. Daneben haben sie meist einen relativ hohen Verschleiß von Reifen, Bremsen und Öl und je nach Fahrzeugtyp können auch noch andere Teile hinzukommen. Für die Instandhaltung, besonders in Bezug auf Quad-Ersatzteile und -Zubehör, sollte ein Fachmann hinzugezogen werden, wenn man die Sicherheit beim Fahren gewährleisten möchte.



Gute Fahrt. Seit 100 Jahren unsere DNA.

Der zuverlässige Kompakt-SUV ASX Edition 100.

- ► Navigationssystem mit Smartphone-Anbindung
 ► Klimaautomatik
 - htmetalifelgen
 - ► Sitzheizung vorn u. v. m.



Messverfahren VO (EG) 715/2007 ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,0; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse C. ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,0; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse C. ASX Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 5,8–4,6. CO₂-Emission kombiniert 152–119 g/km. Effizienzklasse C–B.

5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Autohaus Fahr

Alte Dorfstraße 2, 18246 Steinhagen Telefon 038461/52867, Fax 038461/2918 autohaus-fahr@t-online.de. www.autohaus-fahr.de

